

# KÄRCHER

makes a difference

## KM 100/100 R D



Deutsch	3
English	16
Français	29
Italiano	42
Nederlands	56
Español	69
Português	83
Dansk	97
Norsk	110
Svenska	123
Suomi	136
Ελληνικά	149
Türkçe	163
Русский	176
Magyar	191
Čeština	204
Slovenščina	217
Polski	230
Românește	244
Slovenčina	257
Hrvatski	270
Srpski	283
Български	296
Eesti	310
Latviešu	323
Lietuviškai	336
Українська	349



Register and win!  
[www.kärcher.com/register-and-win](http://www.kärcher.com/register-and-win)



EAC



59637420 02/17



  Lesen Sie vor der ersten Benutzung Ihres Gerätes diese Originalbetriebsanleitung, handeln Sie danach und bewahren Sie diese für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf. Vor erster Inbetriebnahme Sicherheitshinweise unbedingt lesen!

**Gerätemotorisierung**

D: Dieselmotor

Allgemeine Hinweise . . . . .	DE	1
Bestimmungsgemäße Verwendung . . . . .	DE	1
Sicherheitshinweise . . . . .	DE	2
Funktion . . . . .	DE	2
Bedien- und Funktionselemente	DE	3
Vor Inbetriebnahme . . . . .	DE	4
Inbetriebnahme . . . . .	DE	4
Betrieb . . . . .	DE	5
Stilllegung . . . . .	DE	6
Pflege und Wartung . . . . .	DE	6
Hilfe bei Störungen . . . . .	DE	11
Technische Daten . . . . .	DE	12
EG-Konformitätserklärung . . . .	DE	13
Zubehör . . . . .	DE	13

**Allgemeine Hinweise**

Wenn Sie beim Auspacken einen Transportschaden feststellen, dann benachrichtigen Sie Ihr Verkaufshaus.

- Die an dem Gerät angebrachten Warn- und Hinweisschilder geben wichtige Hinweise für den gefahrlosen Betrieb.
- Neben den Hinweisen in der Betriebsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.

**Umweltschutz**

	Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.
	Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.
Motorenöl, Diesel und Benzin dürfen nicht in die Umwelt gelangen. Bitte Bodenschützen und Altöl umweltgerecht entsorgen.	

**Hinweise zu Inhaltsstoffen (REACH)**

Aktuelle Informationen zu Inhaltsstoffen finden Sie unter:  
[www.kaercher.de/REACH](http://www.kaercher.de/REACH)

**Garantie**

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an Ihrem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

**Zubehör und Ersatzteile**

**⚠ GEFAHR**

*Um Gefährdungen zu vermeiden, dürfen Reparaturen und der Einbau von Ersatzteilen nur vom autorisierten Kundendienst durchgeführt werden.*

- Es dürfen nur Zubehör und Ersatzteile verwendet werden, die vom Hersteller freigegeben sind. Original-Zubehör und Original-Ersatzteile bieten die Gewähr dafür, dass das Gerät sicher und störungsfrei betrieben werden kann.
- Eine Auswahl der am häufigsten benötigten Ersatzteile finden Sie am Ende der Betriebsanleitung.
- Weitere Informationen über Ersatzteile erhalten Sie unter [www.kaercher.com](http://www.kaercher.com) im Bereich Service.

**Symbole in der Betriebsanleitung**

**⚠ GEFAHR**

*Warnt vor einer unmittelbar drohenden Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.*

**⚠ WARNUNG**

*Warnt vor einer möglicherweise gefährlichen Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen könnte.*

**VORSICHT**

*Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen oder zu Sachschäden führen kann.*

**Symbole auf dem Gerät**

	Keine brennenden oder glühenden Gegenstände aufkehren, wie z.B. Zigaretten, Streichhölzer oder ähnliches.
	Quetsch- und Schergerfahr an Riemen, Seitenbesen, Behälter, Gerätehaube.

**Bestimmungsgemäße Verwendung**

Die Kehrmaschine ist zur Reinigung von Bodenflächen für den gewerblichen Einsatz und z. B. für folgende Einsatzgebiete vorgesehen:

- Parkplätze
  - Produktionsanlagen
  - Logistikbereiche
  - Hotel
  - Einzelhandel
  - Lagerbereiche
  - Gehwege
- Verwenden Sie diese Kehrmaschine ausschließlich gemäß den Angaben in dieser Betriebsanleitung.
  - Jede darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.
  - Der Betrieb in geschlossenen Räumen ist untersagt.
  - An dem Gerät dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.
  - Das Gerät ist nur für die in der Betriebsanleitung ausgewiesenen Beläge geeignet.
  - Es dürfen nur die vom Unternehmer oder dessen Beauftragten für den Maschineneinsatz freigegebenen Flächen befahren werden.
  - Generell gilt: Leichtentzündliche Stoffe von dem Gerät fernhalten (Explosions-/Brandgefahr).

**Vorhersehbarer Fehlgebrauch**

- Niemals explosive Flüssigkeiten, brennbare Gase sowie unverdünnte Säuren und Lösungsmittel aufkehren/aufsaugen! Dazu zählen Benzin, Farbverdünner oder Heizöl, die durch Verwirbelung mit der Saugluft explosive Dämpfe oder Gemische bilden können, ferner Aceton, unverdünnte Säuren und Lösungsmittel, da sie die am Gerät verwendeten Materialien angreifen.
- Niemals reaktive Metallstäube (z.B. Aluminium, Magnesium, Zink) aufkehren/aufsaugen, sie bilden in Verbindung mit stark alkalischen oder sauren Reinigungsmitteln explosive Gase.
- Keine brennenden oder glimmenden Gegenstände aufkehren/aufsaugen.
- Das Gerät ist nicht zum Aufkehren von gesundheitsgefährdenden Stoffen geeignet.
- Der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist verboten. Der Betrieb in explosionsgefährdeten Räumen ist untersagt.
- Die Mitnahme von Begleitpersonen ist nicht zulässig.
- Das Schieben/Ziehen oder Transportieren von Gegenständen ist mit diesem Gerät nicht erlaubt.

**Geeignete Beläge**

- Asphalt
- Industrieboden
- Estrich
- Beton
- Pflastersteine

## Sicherheitshinweise

### Sicherheitshinweise zur Bedienung

#### ⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr!

Das Gerät nicht ohne Schutzdach gegen herabfallende Gegenstände in Bereichen benutzen, wo die Möglichkeit besteht, dass die Bedienungsperson von herabfallenden Gegenständen getroffen werden kann.

- Das Gerät mit den Arbeitseinrichtungen ist vor Benutzung auf den ordnungsgemäßen Zustand und die Betriebssicherheit zu prüfen. Falls der Zustand nicht einwandfrei ist, darf es nicht benutzt werden.
- Beim Einsatz des Gerätes in Gefahrenbereichen (z. B. Tankstellen) sind die entsprechenden Sicherheitsvorschriften zu beachten. Der Betrieb in explosionsgefährdeten Räumen ist untersagt.
- Die Bedienungsperson hat das Gerät bestimmungsgemäß zu verwenden. Sie hat die örtlichen Gegebenheiten zu berücksichtigen und beim Arbeiten mit dem Gerät auf Dritte, insbesondere Kinder, zu achten.
- Vor Arbeitsbeginn muss sich die Bedienungsperson vergewissern, dass alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht sind und funktionieren.
- Die Bedienungsperson des Gerätes ist für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich.
- Auf eng anliegende Bekleidung der Bedienungsperson achten. Festes Schuhwerk tragen und locker getragene Kleidung vermeiden.
- Vor dem Anfahren den Nahbereich kontrollieren (z.B. Kinder). Auf ausreichende Sicht achten!
- Das Gerät darf niemals unbeaufsichtigt gelassen werden, solange der Motor in Betrieb ist. Die Bedienungsperson darf das Gerät erst verlassen, wenn der Motor stillgesetzt, das Gerät gegen unbeabsichtigte Bewegungen gesichert und die Feststellbremse betätigt ist.
- Um unbefugtes Benutzen des Gerätes zu verhindern, Schlüssel abziehen.
- Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die in der Handhabung unterwiesen sind oder ihre Fähigkeiten zum Bedienen nachgewiesen haben und ausdrücklich mit der Benutzung beauftragt sind.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Kinder sollen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

### Sicherheitshinweise zum Fahrbetrieb

#### ⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr!

Kippgefahr bei zu großen Steigungen.

- In Fahrtrichtung Steigungen und Gefälle nur bis zu 18% befahren.

Kippgefahr bei instabilem Untergrund.

- Das Gerät ausschließlich auf befestigtem Untergrund bewegen.

Kippgefahr bei zu großer seitlicher Neigung.

- Quer zur Fahrtrichtung nur Steigungen bis maximal 15% befahren.

Die Fahrgeschwindigkeit muss den jeweiligen Verhältnissen angepasst werden.

### Sicherheitshinweise zum Verbrennungsmotor

#### ⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr!

- Bitte beachten Sie die besonderen Sicherheitshinweise in der Betriebsanleitung des Motorenherstellers.
- Die Abgasöffnung darf nicht verschlossen werden.
- Nicht über die Abgasöffnung beugen oder hinfassen (Verbrennungsgefahr).
- Antriebsmotor nicht berühren oder anfassen (Verbrennungsgefahr).
- Benzin-/Dieselmotor: Der Betrieb des Gerätes in Räumen ist untersagt (Vergiftungsgefahr).
- Abgase sind giftig und gesundheitsschädlich, sie dürfen nicht eingeatmet werden.
- Der Motor benötigt ca. 3 - 4 Sekunden Nachlauf nach dem Abstellen. In dieser Zeitspanne unbedingt vom Antriebsbereich fernhalten.

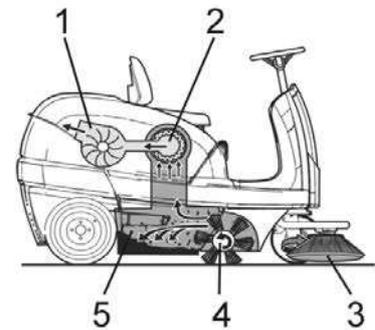
### Sicherheitshinweise zum Transport des Gerätes

- Beim Transport des Gerätes ist der Motor stillzusetzen und das Gerät sicher zu befestigen. Kraftstoffhahn schließen.

### Sicherheitshinweise zu Pflege und Wartung

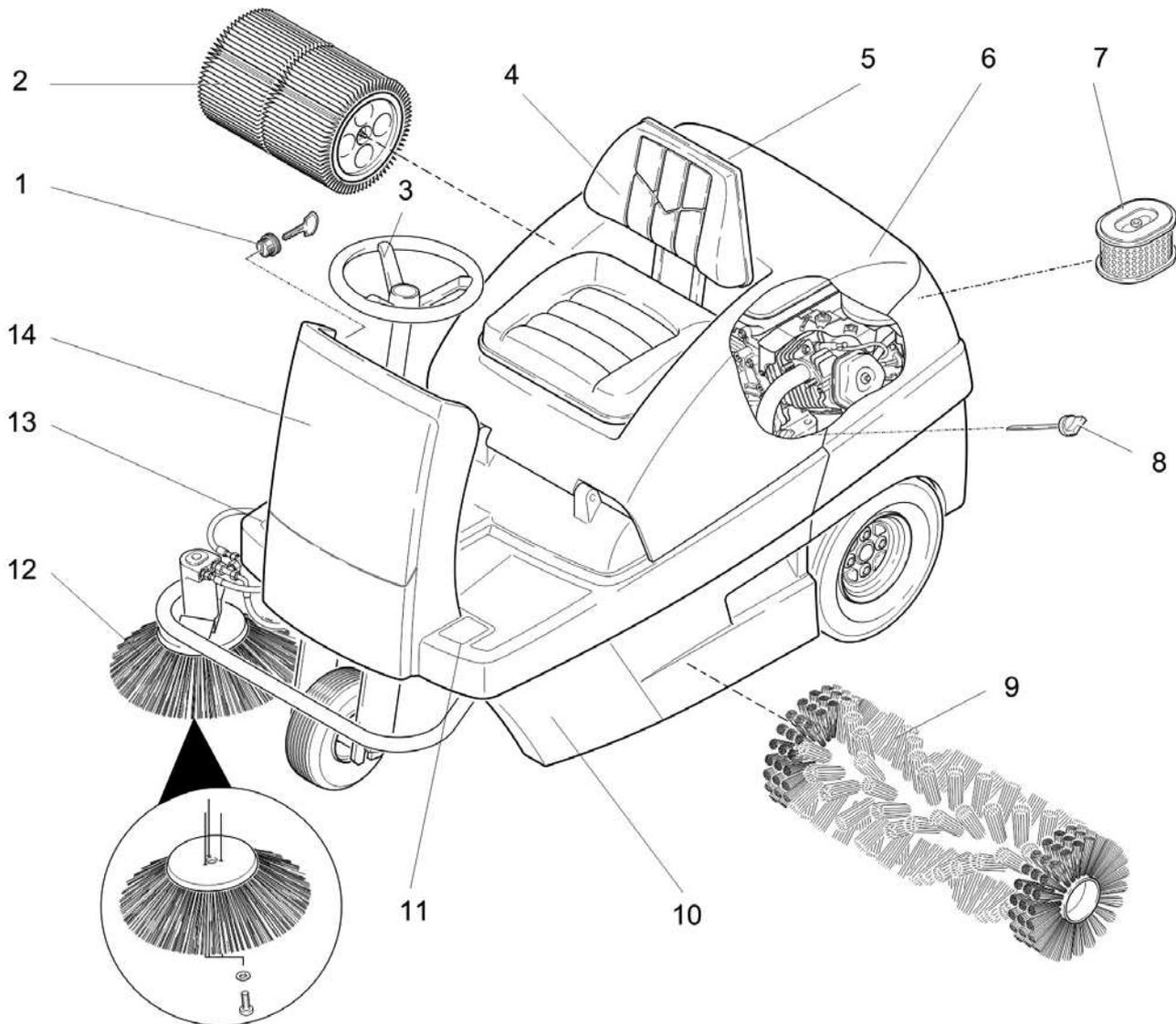
- Vor dem Reinigen und Warten des Gerätes, dem Auswechseln von Teilen oder der Umstellung auf eine andere Funktion ist das Gerät auszuschalten und gegebenenfalls der Zündschlüssel abzuziehen.
- Bei Arbeiten an der elektrischen Anlage ist die Batterie abzuklemmen.
- Die Reinigung des Gerätes darf nicht mit Schlauch- oder Hochdruckwasserstrahl erfolgen (Gefahr von Kurzschlüssen oder anderer Schäden).
- Instandsetzungen dürfen nur durch zugelassene Kundendienststellen oder durch Fachkräfte für dieses Gebiet, welche mit allen relevanten Sicherheitsvorschriften vertraut sind, durchgeführt werden.
- Sicherheitsüberprüfung nach den örtlich geltenden Vorschriften für ortsveränderliche gewerblich genutzte Geräte beachten.
- Arbeiten am Gerät immer mit geeigneten Handschuhen durchführen.

## Funktion



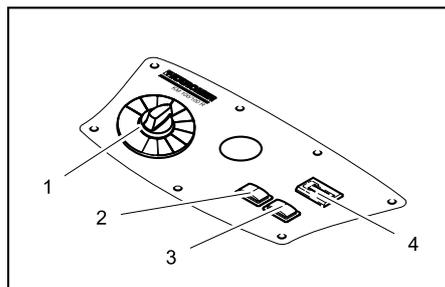
Die Kehrmaschine arbeitet nach dem Überwurfprinzip.

- Die Seitenbesen (3) reinigen Ecken und Kanten der Kehrfläche und befördern das Kehrgut in die Bahn der Kehrwalze.
- Die rotierende Kehrwalze (4) befördert das Kehrgut direkt in den Kehrgutbehälter (5).
- Der im Behälter aufgewirbelte Staub wird über den Staubfilter (2) getrennt und die gefilterte Reinluft durch das Sauggebläse (1) abgesaugt.



- 1 Zündschloss
- 2 Staubfilter
- 3 Lenkrad
- 4 Sitz (mit Sitzkontaktschalter)
- 5 Nass-/Trockenklappe
- 6 Gerätehaube
- 7 Luftfiltereinsatz
- 8 Ölmesstab
- 9 Kehrwalze
- 10 Kehrgutbehälter (beidseitig)
- 11 Pedal Grobschmutzklappe heben/senken
- 12 Seitenbesen
- 13 Fahrpedal
- 14 Frontverkleidung

## Bedienpult



- 1 Programmschalter
- 2 Filterabreinigung
- 3 Hupe
- 4 Betriebsstundenzähler

## Farbkennzeichnung

- Bedienelemente für den Reinigungsprozess sind gelb.
- Bedienelemente für die Wartung und den Service sind hellgrau.

## Gerätehaube öffnen/schließen

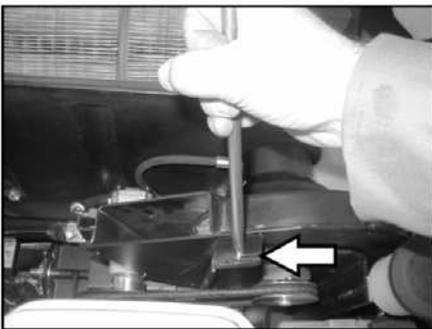
### ⚠ **GEFAHR**

Quetschgefahr beim Schließen der Gerätehaube. Deshalb Gerätehaube langsam absenken.

- Gerätehaube an der dafür vorgesehenen Griffmulde öffnen (nach oben ziehen).



- Haltestange aus der Halterung herausziehen.



- Haltestange in die Aufnahme am Sauggebläse einstecken.
- Zum Schließen der Gerätehaube, Haltestange aus der Aufnahme ziehen und in die Halterung der Gerätehaube einrasten.

## Vor Inbetriebnahme

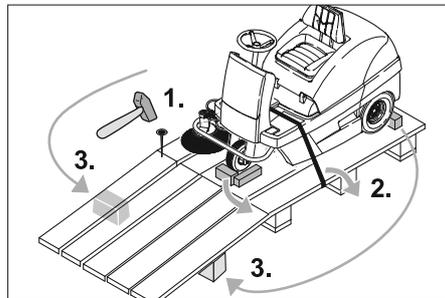
### Abladen

### ⚠ **GEFAHR**

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Keinen Gabelstapler zum Abladen des Gerätes verwenden.

Gehen Sie beim Abladen folgendermaßen vor:

- Packband aus Kunststoff zerschneiden und Folie entfernen.
- Spannbandbefestigung an den Anschlagpunkten entfernen.
- Vier gekennzeichnete Bodenbretter der Palette sind mit Schrauben befestigt. Diese Bretter abschrauben.
- Bretter auf die Kante der Palette legen. Bretter so ausrichten, dass sie vor den Rädern des Gerätes liegen. Bretter mit den Schrauben befestigen.



- In der Verpackung beiliegende Balken zur Abstützung unter die Rampe schieben.
- Holzklötze zur Arretierung der Räder entfernen und unter die Rampe schieben.

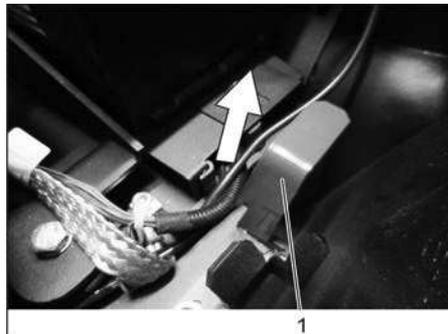
### Kehrmaschine ohne Eigenantrieb bewegen

### ⚠ **Gefahr**

Verletzungsgefahr! Vor dem Einlegen des Freilaufs Gerät gegen Wegrollen sichern.

### HINWEIS

Bewegen Sie die Kehrmaschine ohne Eigenantrieb nicht über längere Strecken und nicht schneller als 6 km/h.



- 1 Stellung Freilaufhebel oben - Gerät kann geschoben werden.

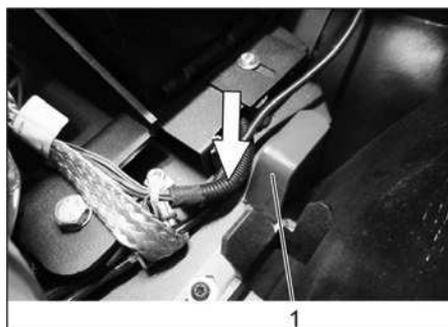
- Gerätehaube öffnen und sichern.
- Freilaufhebel in oberer Position einrasten.

Fahrtrieb ist somit außer Funktion.

- Gerätehaube schließen.

Das Gerät kann geschoben werden.

### Kehrmaschine mit Eigenantrieb bewegen



- 1 Stellung Freilaufhebel unten - Gerät ist fahrbereit

- Freilaufhebel in unterer Position einrasten.
- Gerätehaube schließen.

Das Gerät ist fahrbereit.

## Inbetriebnahme

### Allgemeine Hinweise

- Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
- Schlüssel abziehen.

### Tanken

#### Gerät tanken

### ⚠ **Gefahr**

Explosionsgefahr!

- Es darf nur der in der Betriebsanleitung angegebene Kraftstoff verwendet werden.
- Nicht in geschlossenen Räumen tanken.
- Rauchen und offenes Feuer ist verboten.
- Darauf achten, dass kein Kraftstoff auf heiße Oberflächen gelangt.

- Motor abstellen.

- Gerätehaube öffnen und sichern.

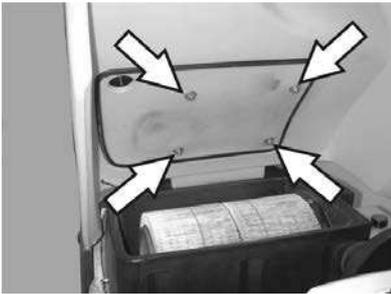


- Kraftstoffinhalt über Tankanzeige überprüfen.
- Tankverschluss öffnen.
- Diesel-Kraftstoff tanken.
- Tank maximal bis 1 cm unter die Unterkante des Einfüllstutzens befüllen.
- Übergelaufenen Kraftstoff abwischen, Trichter entfernen und Tankverschluss schließen.
- Gerätehaube schließen.

## Betrieb

### Fahrersitz einstellen

- Gerätehaube öffnen, Haltestange einsetzen.

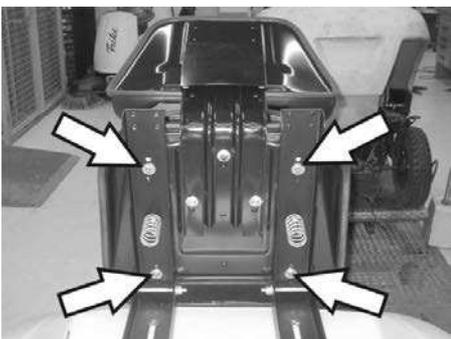


- Flügelmuttern der Sitzschienen etwas lösen.
- Sitz in die entsprechende Position schieben.
- Flügelmuttern festziehen.

**Hinweis:** Ist der Verstellbereich nicht ausreichend, besteht eine weitere Verstellmöglichkeit.

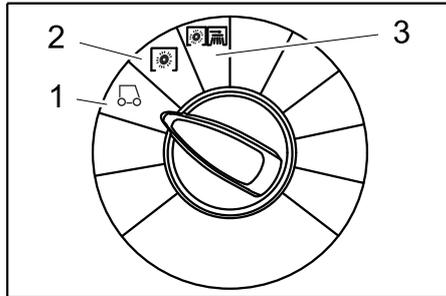


- 4 Schrauben an der Platte des Sitzkontaktschalters herausdrehen.
- Platte entfernen.
- Sitz nach vorne schwenken.



- 4 Schrauben der Sitzbefestigung lösen.
- Sitz verschieben und festschrauben.
- Platte des Sitzkontaktschalters montieren.

## Programme wählen



- 1 Fahren  
Zum Einsatzort fahren.
- 2 Kehren mit Kehrwalze  
Kehrwalze wird abgesenkt. Kehrwalze und Seitenbesen drehen sich.
- 3 Kehren mit Seitenbesen  
Kehrwalze und Seitenbesen werden abgesenkt.

## Gerät starten

### HINWEIS

Das Gerät ist mit einer Sitzkontaktmatte ausgestattet. Beim Verlassen des Fahrersitzes wird das Gerät ausgeschaltet.

### Kraftstoffhahn öffnen

- Gerätehaube öffnen und sichern.



- Hebel in Richtung "ON" schieben.
- Gerätehaube schließen.

### Gerät starten

- Auf dem Fahrersitz Platz nehmen.
- Fahrpedal NICHT betätigen.
- Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen.



- Zündschlüssel über Stellung 1 hinaus drehen.
- Ist das Gerät gestartet, Zündschlüssel loslassen.

### HINWEIS

Den Anlasser niemals länger als 10 Sekunden betätigen. Vor erneutem Betätigen des Anlassers mindestens 10 Sekunden warten.

## Gerät fahren

### ⚠ GEFÄHR

Sturzgefahr! Beim Fahren nicht aufstehen.

### Vorwärts fahren



- Fahrpedal „vorwärts“ langsam drücken.

### Rückwärts fahren

### ⚠ Gefahr

Verletzungsgefahr! Beim Rückwärtsfahren darf keine Gefahr für Dritte bestehen, gegebenenfalls einweisen lassen.



- Fahrpedal „rückwärts“ langsam drücken.

### Fahrverhalten

- Mit den Fahrpedalen kann die Fahrgeschwindigkeit stufenlos geregelt werden.
- Vermeiden Sie ruckartiges Betätigen des Pedals, da die Hydraulikanlage Schaden nehmen kann.
- Bei Leistungsabfall an Steigungen das Fahrpedal leicht zurücknehmen.

### Bremsen

- Fahrpedal loslassen, das Gerät bremst selbsttätig und bleibt stehen.

### Hindernisse überfahren

Feststehende Hindernisse bis 50 mm überfahren:

- Langsam und vorsichtig vorwärts überfahren.

Feststehende Hindernisse über 50 mm überfahren:

- Hindernisse dürfen nur mit einer geeigneten Rampe überfahren werden.

## Kehrbetrieb

### ⚠ Gefahr

*Verletzungsgefahr! Bei geöffneter Grobschmutzklappe kann die Kehrwalze Steine oder Splitt nach vorne wegschleudern. Darauf achten, dass keine Personen, Tiere oder Gegenstände gefährdet werden.*

### VORSICHT

*Keine Packbänder, Drähte oder ähnliches einkehren, dies kann zur Beschädigung der Kehrmechanik führen.*

### VORSICHT

*Um eine Beschädigung des Bodens zu vermeiden, die Kehrmaschine nicht auf der Stelle betreiben.*

**Hinweis:** Um ein optimales Reinigungsergebnis zu erzielen, sollte die Fahrgeschwindigkeit den Gegebenheiten angepasst werden.

**Hinweis:** Während des Betriebes sollte der Kehrutbehälter in regelmäßigen Abständen entleert werden.

**Hinweis:** Bei Flächenreinigung nur Kehrwalze absenken.

**Hinweis:** Bei Reinigung von Seitenrändern zusätzlich Seitenbesen absenken.

### Kehren mit Kehrwalze

→ Programmschalter auf Stufe 2 stellen. Kehrwalze wird abgesenkt. Kehrwalze und Seitenbesen drehen sich.

### Kehren mit angehobener Grobschmutzklappe

**Hinweis:** Zum Einkehren größerer Teile bis zu einer Höhe von 60 mm, z.B. Getränkedosen, muss die Grobschmutzklappe kurzzeitig angehoben werden.

Grobschmutzklappe anheben:

→ Pedal Grobschmutzklappe nach vorn drücken und gedrückt halten.  
→ Zum Ablassen Fuß vom Pedal nehmen.

**Hinweis:** Nur bei vollständig abgesenkter Grobschmutzklappe ist ein optimales Reinigungsergebnis zu erzielen.

### Kehren mit Seitenbesen

→ Programmschalter auf Stufe 3 stellen. Seitenbesen sowie Kehrwalze werden abgesenkt.

**Hinweis:** Kehrwalze und Seitenbesen laufen automatisch an.

### Trockenen Boden kehren

**Hinweis:** Während des Betriebes sollte der Kehrutbehälter in regelmäßigen Abständen entleert werden.

**Hinweis:** Während des Betriebes sollte der Staubfilter in regelmäßigen Abständen abgereinigt werden.



→ Nass-/Trockenklappe schließen.

### Faseriges und trockenes Kehrut (z.B. trockenes Gras, Stroh) kehren

→ Nass-/Trockenklappe öffnen.

**Hinweis:** Eine Verstopfung des Filtersystems wird so vermieden.

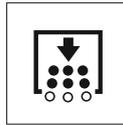
## Feuchten oder nassen Boden kehren

→ Nass-/Trockenklappe öffnen.

**Hinweis:** Der Filter wird so vor Feuchtigkeit geschützt.

## Filterabreinigung

– Manuelle Filterabreinigung einschalten.



→ Taster Filterabreinigung drücken. Der Filter wird 15 Sekunden lang abgereinigt.

## Kehrutbehälter entleeren

**Hinweis:** Warten Sie bis die Filterabreinigung beendet ist und der Staub sich abgesetzt hat, bevor Sie den Kehrutbehälter öffnen oder entleeren.

→ Kehrutbehälter leicht anheben und herausziehen.

→ Kehrutbehälter entleeren.

→ Kehrutbehälter hineinschieben und einrasten.

→ Gegenüberliegenden Kehrutbehälter entleeren.

## Gerät ausschalten

→ Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen. Seitenbesen und Kehrwalze werden angehoben.

→ Zündschlüssel auf "0" drehen und abziehen.

**Hinweis:** Nach dem Ausschalten des Gerätes wird der Staubfilter automatisch ca. 15 Sekunden lang abgereinigt. In dieser Zeit Gerätehaube nicht öffnen.

**Hinweis:** Das Gerät ist mit einer automatischen Feststellbremse ausgestattet, die nach Abstellen des Motors und bei Verlassen des Sitzes aktiv wird.



→ Kraftstoffhahn schließen.

## Transport

### ⚠ GEFAHR

*Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes beim Transport beachten.*

→ Zündschlüssel auf "0" drehen und abziehen.

→ Gerät an den Rädern mit Keilen sichern.

→ Gerät mit Spanngurten oder Seilen sichern.

→ Beim Transport in Fahrzeugen Gerät nach den jeweils gültigen Richtlinien gegen Rutschen und Kippen sichern.



**Hinweis:** Markierungen für Befestigungsbereiche am Grundrahmen beachten (Kettensymbole). Das Gerät darf zum Auf- oder Abladen nur auf Steigungen bis max. 18% betrieben werden.

→ Kraftstoffhahn schließen.

→ Kraftstofftank entleeren.

## Lagerung

### ⚠ GEFAHR

*Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes bei Lagerung beachten.*

## Stilllegung

Wenn die Kehrmaschine über längere Zeit nicht genutzt wird, bitte folgende Punkte beachten:

→ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.

→ Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen. Kehrwalze und Seitenbesen werden angehoben, um die Borsten nicht zu beschädigen.

→ Zündschlüssel auf "0" drehen und abziehen.

→ Kehrmaschine gegen Wegrollen sichern.

→ Kehrmaschine innen und außen reinigen.

→ Gerät an geschütztem und trockenem Platz abstellen.

→ Kraftstofftank volltanken und Kraftstoffhahn schließen.

→ Motoröl wechseln

→ Batterie abklemmen.

→ Batterie im Abstand von ca. 2 Monaten laden.

## Pflege und Wartung

### Allgemeine Hinweise

→ Vor dem Reinigen und Warten des Gerätes, dem Auswechseln von Teilen oder der Umstellung auf eine andere Funktion ist das Gerät auszuschalten, der Schlüssel abzuziehen und der Batteriestecker zu ziehen bzw. die Batterie abzuklemmen.

→ Bei Arbeiten an der elektrischen Anlage ist der Batteriestecker zu ziehen bzw. die Batterie abzuklemmen.

– Instandsetzungen dürfen nur durch zugelassene Kundendienststellen oder durch Fachkräfte für dieses Gebiet, welche mit allen relevanten Sicherheitsvorschriften vertraut sind, durchgeführt werden.

- Ortsveränderliche gewerblich genutzte Geräte unterliegen der Sicherheitsüberprüfung nach VDE 0701.
- Nur die mit dem Gerät versehenen oder die in der Betriebsanleitung festgelegten Kehrwalzen/Seitenbesen verwenden. Die Verwendung anderer Kehrwalzen/Seitenbesen kann die Sicherheit beeinträchtigen.

## Reinigung

### ⚠ VORSICHT

*Beschädigungsgefahr! Die Reinigung des Gerätes darf nicht mit Schlauch- oder Hochdruckwasserstrahl erfolgen (Gefahr von Kurzschlüssen oder anderer Schäden).*

### Innenreinigung des Gerätes

#### ⚠ Gefahr

*Verletzungsgefahr! Staubschutzmaske und Schutzbrille tragen.*

- Gerätehaube öffnen, Haltestange einsetzen.
- Gerät mit einem Lappen reinigen.
- Gerät mit Druckluft ausblasen.
- Gerätehaube schließen.

**Hinweis:** Der Staubfilter kann mit Wasser abgewaschen werden. Vor erneutem Einsetzen ist der Filter vollständig zu trocknen.

### Außenreinigung des Gerätes

- Gerät mit einem feuchten, in milder Waschlauge getränktem Lappen reinigen.

**Hinweis:** Keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden.

## Wartungsintervalle

**Hinweis:** Der Betriebsstundenzähler gibt den Zeitpunkt der Wartungsintervalle an.

### Wartung durch den Kunden

Wartung täglich:

- Kehrwalze und Seitenbesen auf Verschleiß und eingewickelte Bänder prüfen.
- Reifenluftdruck prüfen.
- Funktion aller Bedienelemente prüfen.

Wartung wöchentlich:

- Bowdenzüge und bewegliche Teile auf Leichtgängigkeit prüfen.
- Dichtleisten im Kehrbereich auf Einstellung und Verschleiß prüfen.
- Staubfilter prüfen und gegebenenfalls Filterkasten reinigen.
- Unterdrucksystem prüfen.

Wartung alle 100 Betriebsstunden:

- Sitzkontaktschalter auf Funktion prüfen.
- Spannung, Verschleiß und Funktion der Antriebsriemen (Keilriemen und Rundriemen) prüfen.

Wartung nach Verschleiß:

- Dichtleisten wechseln.
- Kehrwalze wechseln.
- Seitenbesen wechseln.

**Hinweis:** Beschreibung siehe Kapitel Wartungsarbeiten.

**Hinweis:** Alle Service- und Wartungsarbeiten bei Wartung durch den Kunden, müssen von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden. Bei Bedarf kann jederzeit ein Kärcher-Fachhändler hinzugezogen werden.

## Wartung durch den Kundendienst

Wartung nach 8 Betriebsstunden:

- Erstinspektion durchführen.

Wartung nach 20 Betriebsstunden

Wartung alle 100 Betriebsstunden

Wartung alle 300 Betriebsstunden

Wartung alle 500 Betriebsstunden

Wartung alle 1000 Betriebsstunden

Wartung alle 1500 Betriebsstunden

**Hinweis:** Um Garantieansprüche zu wahren, müssen während der Garantielaufzeit alle Service- und Wartungsarbeiten vom autorisierten Kärcher-Kundendienst gemäß Inspektionscheckliste durchgeführt werden.

## Wartungsarbeiten

Vorbereitung:

- Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
- Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.

## Allgemeine Sicherheitshinweise

### ⚠ GEFAHR

*Verletzungsgefahr!*

*Der Motor der Filterabreinigung benötigt 15 Sekunden Nachlauf nach dem Abstellen. Gerätehaube in dieser Zeitspanne nicht öffnen.*

### ⚠ Gefahr

*Verletzungsgefahr! Vor sämtlichen Wartungs- und Reparaturarbeiten Gerät ausreichend abkühlen lassen.*

## Reifenluftdruck prüfen

- Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
- Luftdruckprüfgerät am Reifenventil anschließen.
- Luftdruck prüfen und bei Bedarf Druck korrigieren.
- Reifendruck prüfen (siehe „Technische Daten“).

## Rad wechseln

### ⚠ Gefahr

*Verletzungsgefahr!*

- Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
- Schlüssel abziehen.
- Bei Reparaturarbeiten auf öffentlichen Straßen im Gefahrenbereich des fließenden Verkehrs Warnkleidung tragen.
- Untergrund auf Stabilität prüfen. Gerät zusätzlich mit Unterlegkeil gegen Wegrollen sichern.

Reifen überprüfen

- Reifen-Lauffläche auf eingefahrene Gegenstände überprüfen.
- Gegenstände entfernen.
- Geeignetes, handelsübliches Reifen-Reparaturmittel verwenden.

**Hinweis:** Die Empfehlung des jeweiligen Herstellers beachten. Weiterfahrt ist unter Einhaltung der Angaben des Produkt-Herstellers möglich. Reifenwechsel bzw. Radwechsel sobald wie möglich durchführen.

- Kehrgutbehälter auf der entsprechenden Seite leicht anheben und herausziehen.
- Radschraube lösen.
- Wagenheber ansetzen.



Aufnahmepunkt für Wagenheber (Hinterräder)

- Gerät mit Wagenheber anheben.
- Radschraube entfernen.
- Rad abnehmen.
- Ersatzrad ansetzen.
- Radschraube eindrehen.
- Gerät mit Wagenheber ablassen.
- Radschraube anziehen.
- Kehrgutbehälter hineinschieben und einrasten.

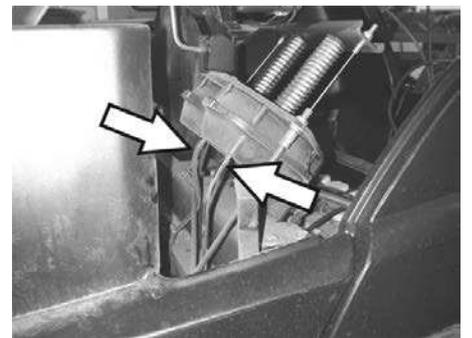
**Hinweis:** Geeigneten handelsüblichen Wagenheber verwenden.

## Unterdrucksystem prüfen

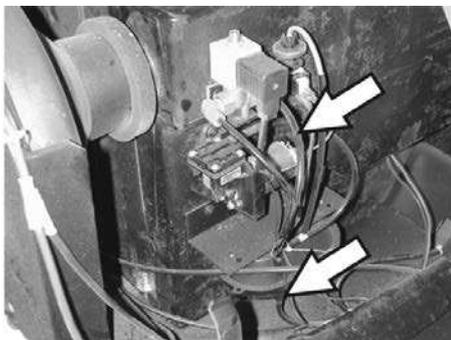
- Die Zuschaltung des Kehrsystems erfolgt mit Hilfe eines Unterdrucksystems.
- Lässt sich der Seitenbesen oder die Kehrwalze nicht absenken, sind die Unterdruckdosen auf ordnungsgemäßen Anschluss der Schlauchleitungen zu prüfen, gegebenenfalls ist der entsprechende Schlauch einzustecken.
- Lässt sich der Seitenbesen oder die Kehrwalze dennoch nicht absenken, ist das Unterdrucksystem undicht. In diesem Fall ist der Kundendienst zu benachrichtigen.



Schlauchanschluss zur Unterdruckdose der Seitenbesenabsenkung



Schlauchanschlüsse zur Unterdruckdose der Kehrwalzenabsenkung



Schlauchanschlüsse zur Unterdruckpumpe und zur Unterdruckdose (Speicher)

**Hinweis:** Die Unterdruckpumpe läuft nur, wenn Unterdruck im System aufgebaut wird. Sollte die Pumpe ständig laufen, ist der Kundendienst zu benachrichtigen.

#### Seitenbesen auswechseln

- Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
- Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen. Seitenbesen werden angehoben.
- Schlüsselschalter auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.
- 3 Befestigungsschrauben an der Unterseite lösen.
- Abgenutzten Seitenbesen abnehmen.
- Neuen Seitenbesen auf Mitnehmer aufstecken und festschrauben.

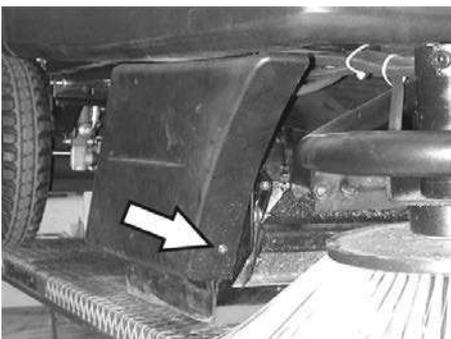
#### Kehrwalze prüfen

- Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
- Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen. Kehrwalze wird angehoben.
- Schlüsselschalter auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.
- Gerät mit Keil gegen Wegrollen sichern.
- Kehrbehälter auf beiden Seiten leicht anheben und herausziehen.
- Bänder oder Schnüre von Kehrwalze entfernen.

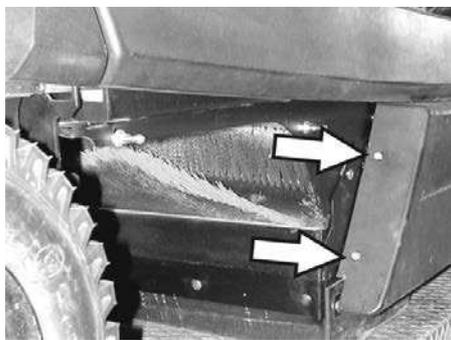
#### Kehrwalze auswechseln

Der Wechsel ist erforderlich, wenn durch die Abnutzung der Borsten das Kehrergebnis sichtbar nachlässt.

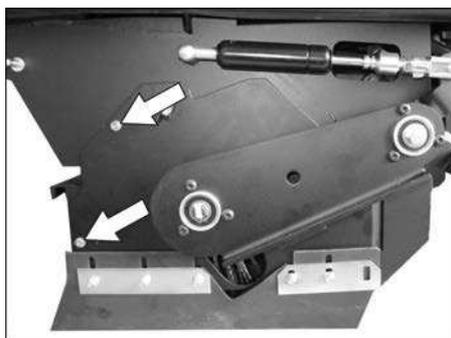
- Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
- Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen. Kehrwalze wird angehoben.
- Schlüsselschalter auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.
- Gerät mit Keil gegen Wegrollen sichern.
- Kehrbehälter auf beiden Seiten leicht anheben und herausziehen.



- Vordere Befestigungsschraube der rechten Seitenverkleidung lösen.



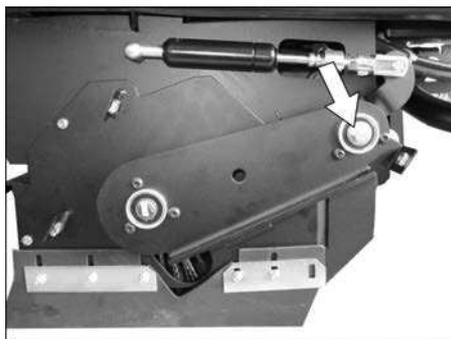
- Hintere Befestigungsschrauben der rechten Seitenverkleidung lösen.
- Seitenverkleidung abnehmen.



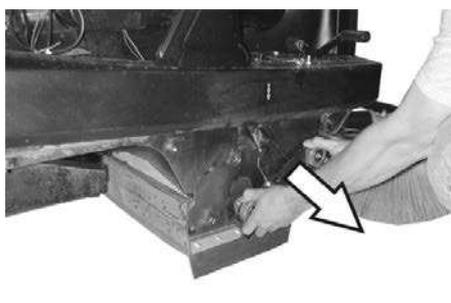
- Schrauben lösen.



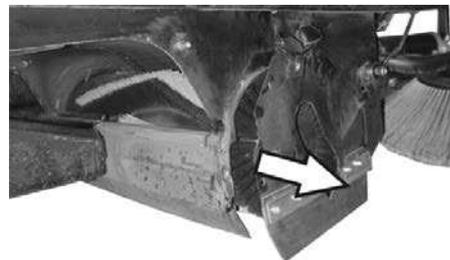
- Befestigungsschraube des Bowdenzugs lockern und Bowdenzug aushängen.



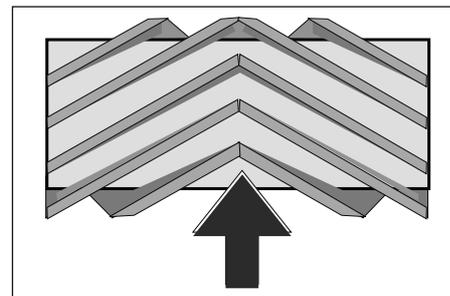
- Schraube am Drehpunkt der Kehrwalzenschwinge herausdrehen.



- Kehrwalzenschwinge abziehen.



- Kehrwalzenabdeckung abnehmen.
- Kehrwalze herausnehmen.



Einbaulage der Kehrwalze in Fahrtrichtung

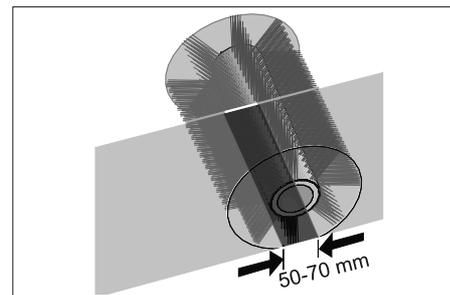
- Neue Kehrwalze in den Kehrwalzenkasten schieben und auf den Antriebszapfen aufstecken.

**Hinweis:** Beim Einbau der neuen Kehrwalze auf die Lage der Borstensätze achten.  
**Hinweis:** Bowdenzug so einstellen, dass die Kehrwalze ca. 10 mm vom Boden abgehoben wird.

- Kehrwalzenabdeckung anbringen.
- Kehrwalzenschwinge einsetzen.
- Bowdenzug einhängen.
- Befestigungsschrauben anschrauben.
- Seitenverkleidung anschrauben.
- Kehrbehälter auf beiden Seiten hineinschieben und einrasten.

#### Kehrspiegel der Kehrwalze prüfen

- Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen. Kehrwalze und Seitenbesen werden angehoben.
- Kehrmaschine auf einen ebenen und glatten Boden fahren, der erkennbar mit Staub oder Kreide bedeckt ist.
- Programmschalter auf Stufe 2 stellen. Kehrwalze wird abgesenkt. Fahrpedal leicht betätigen und Kehrwalze kurze Zeit drehen lassen.
- Kehrwalze anheben.
- Pedal zum Anheben der Grobschmutzklappe betätigen und Pedal gedrückt halten.
- Gerät rückwärts wegfahren.

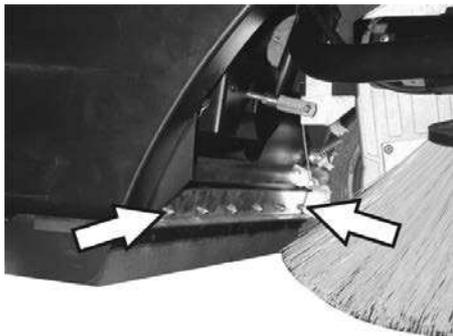


Die Form des Kehrspiegels bildet ein gleichmäßiges Rechteck, das zwischen 50-70 mm breit ist.

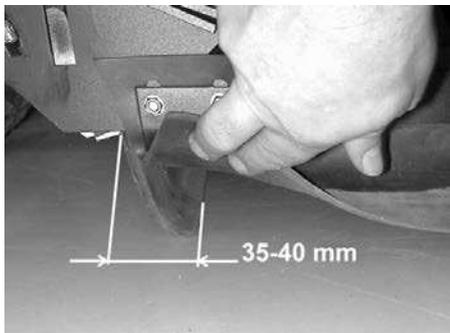
**Hinweis:** Durch die schwimmende Lagerung der Kehrwalze stellt sich bei Abnutzung der Borsten der Kehrspiegel automatisch nach. Bei zu starker Abnutzung Kehrwalze austauschen.

### Dichtleisten einstellen und auswechseln

- Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
- Programmschalter auf Stufe 1 (Fahren) stellen. Kehrwalze wird angehoben.
- Schlüsselschalter auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.
- Gerät mit Keil gegen Wegrollen sichern.
- Kehrgutbehälter auf beiden Seiten leicht anheben und herausziehen.
- Befestigungsschrauben der Seitenverkleidungen auf beiden Seiten lösen.
- Seitenverkleidungen abnehmen.
- **Vordere Dichtleiste**

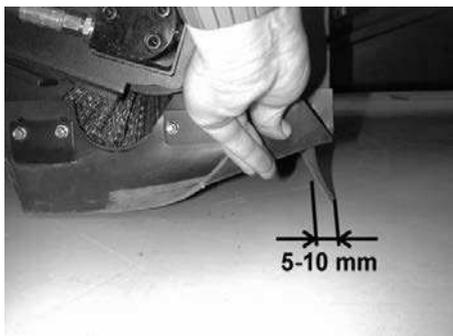


- Befestigungsmuttern der vorderen Dichtleiste etwas lösen, zum Wechsel abschrauben.
- Neue Dichtleiste anschrauben und Muttern noch nicht fest anziehen.

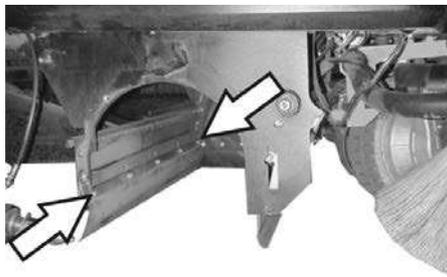


- Dichtleiste ausrichten.
- Bodenabstand der Dichtleiste so einstellen, dass sie sich mit einem Nachlauf von 35 - 40 mm nach hinten umlegt.
- Muttern anziehen.

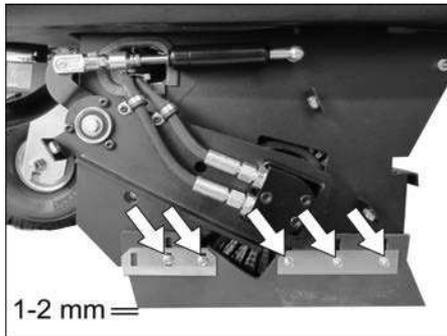
### ■ Hintere Dichtleiste



- Bodenabstand der Dichtleiste so einstellen, dass sie sich mit einem Nachlauf von 5 - 10 mm nach hinten umlegt.
- Bei Verschleiß austauschen.
- Kehrwalze ausbauen.



- Befestigungsmuttern der hinteren Dichtleiste abschrauben.
- Neue Dichtleiste anschrauben.
- **Seitliche Dichtleisten**



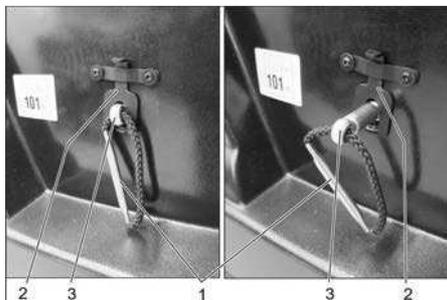
- Befestigungsmuttern der seitlichen Dichtleiste etwas lösen, zum Wechsel abschrauben.
- Neue Dichtleiste anschrauben und Muttern noch nicht fest anziehen.
- Unterlage mit 1 - 2 mm Stärke unterschieben, um den Bodenabstand einzustellen.
- Dichtleiste ausrichten.
- Muttern anziehen.
- Seitenverkleidungen anschrauben.
- Kehrgutbehälter auf beiden Seiten hineinschieben und einrasten.

### Staubfilter auswechseln

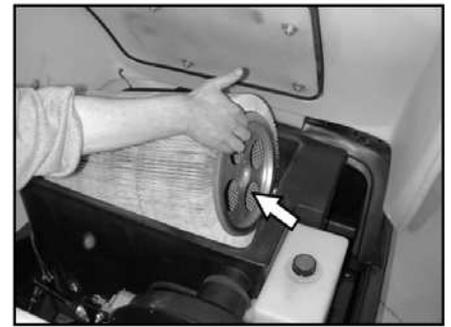
#### ⚠ **WARNUNG**

Vor Beginn des Staubfilterwechsels Kehrgutbehälter entleeren. Bei Arbeiten an der Filteranlage Staubschutzmaske tragen. Sicherheitsvorschriften über den Umgang mit Feinstäuben beachten.

- Schlüsselschalter auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.
- Gerätehaube öffnen, Haltestange einsetzen.



- 1 Griff Filterhalterung
  - 2 Verriegelung
  - 3 Achse
- Verriegelung nach oben ziehen.
  - Achse am Griff der Filterhalterung herausziehen bis Verriegelung einrastet (Nut in Achse).
  - Lamellenfilter herausnehmen.
  - Neuen Filter einsetzen.



- Auf Antriebsseite Mitnehmer in Löcher einrasten lassen.
- Achse wieder nach innen drücken und einrasten.

**Hinweis:** Beim Einbau des neuen Filters darauf achten, dass die Lamellen unbeschädigt bleiben.

### Filterkastendichtung auswechseln

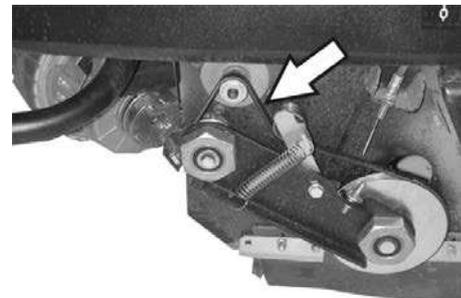


- Dichtung des Filterkastens aus der Nut in der Gerätehaube herausnehmen.
- Neue Dichtung einsetzen.

### Antriebsriemen prüfen

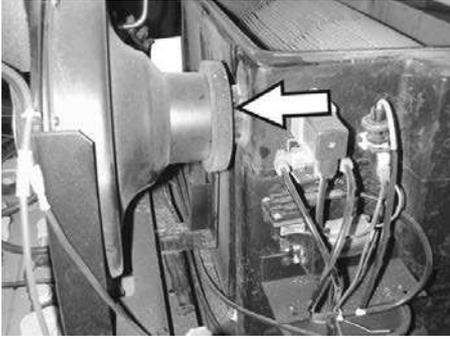


- Antriebsriemen (Keilriemen) des Sauggebläse auf Spannung, Verschleiß und Beschädigung kontrollieren.



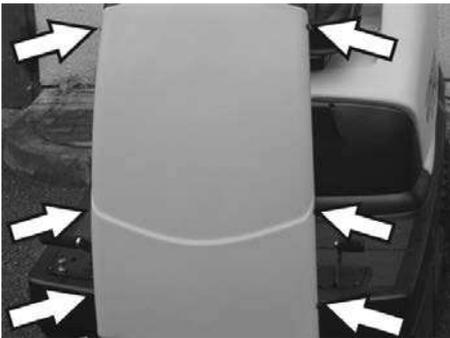
- Keilriemen des Kehrwalzenantriebs auf Spannung, Verschleiß und Beschädigung prüfen.

### Dichtmanschette prüfen

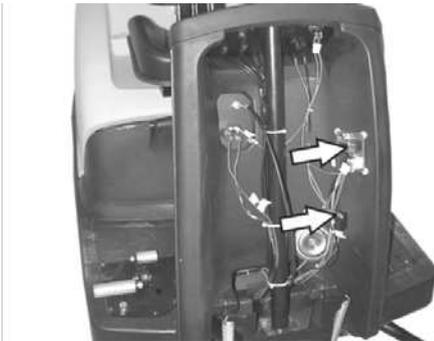


- Dichtmanschette am Sauggebläse regelmäßig auf ordnungsgemäßen Sitz prüfen.

### Sicherungen auswechseln



- Schrauben auf beiden Seiten der Verkleidung lösen.



- Defekte Sicherungen erneuern.
- Frontverkleidung wieder anbringen.



- Sicherung Elektrostarter befindet sich im Motorraum.

**Hinweis:** Nur Sicherungen mit gleichem Sicherungswert verwenden.

### Motorölstand prüfen und Öl nachfüllen

#### HINWEIS

Der Motor verfügt über einen Ölmangelschalter. Bei einem ungenügenden Füllstand schaltet sich der Motor aus und lässt sich erst nach Auffüllen des Motoröls wieder starten.

### ⚠ GEFAHR

Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen!

- Motor abkühlen lassen.



- Ölmesstab herausziehen und Ölstand kontrollieren: Inhalt mindestens 1/3.
- Liegt der Ölstand unterhalb 1/3, Motoröl bis zur Unterkante der Einfüllöffnung nachfüllen.
- Mindestens 5 Minuten warten.
- Motorölstand erneut prüfen.

### Motoröl wechseln

#### ⚠ GEFAHR

Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen!

- Ölmesstab herausziehen.
- Motoröl mit Ölwechsellpumpe 6.491-538 über den Öleinfüllstutzen absaugen.
- Neues Motoröl mit sauberer Ölwechsellpumpe 6.491-538 über den Öleinfüllstutzen einfüllen.
- Mindestens 5 Minuten warten.
- Motorölstand erneut prüfen.

### Luftfilter reinigen und wechseln



- Flügelmuttern am Ansaugbehälter lösen.



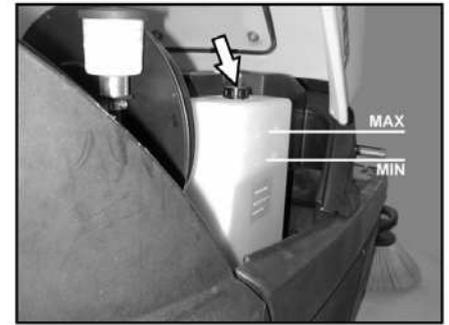
- Filtereinsatz herausnehmen und prüfen.
- Gereinigten oder neuen Filtereinsatz in den Ansaugbehälter einsetzen.
- Flügelmutter festschrauben.

### Hydraulikölstand prüfen und Hydrauliköl nachfüllen

#### HINWEIS

Die Maschine verfügt über zwei Hydraulikkreisläufe:

#### Kreislauf Kehrhydraulik

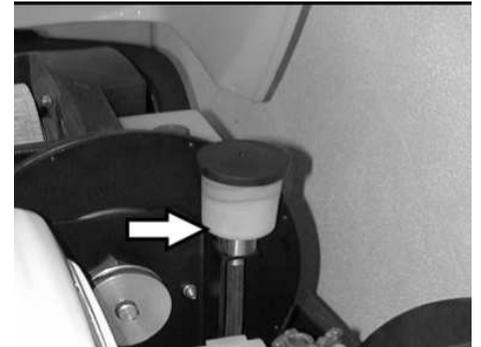


- Hydraulikölstand am Vorratsbehälter kontrollieren. Der Ölstand muss zwischen der „MIN“- und „MAX“-Markierung liegen.
- Ist der Ölstand zu niedrig, Hydrauliköl über den Einfüllstutzen oben am Behälter nachfüllen.

#### Kreislauf Achsantrieb

#### VORSICHT

Diese Prüfung darf nur bei kaltem Motor erfolgen.



- Ölstand am Ausgleichsbehälter überprüfen.
- Bei Bedarf vorsichtig Öl nachfüllen.

## Hilfe bei Störungen

### ⚠ Gefahr

Vor allen Wartungsarbeiten, Motor abstellen und Zündschlüssel abziehen

*Verletzungsgefahr! Vor sämtlichen Wartungs- und Reparaturarbeiten Gerät ausreichend abkühlen lassen.*

Störung	Behebung
Gerät lässt sich nicht starten	Auf dem Fahrersitz Platz nehmen, Sitzkontaktschalter wird aktiviert
	Tankinhalt und Ölstand prüfen, bei Bedarf Öl und Kraftstoff nachfüllen.
	Sicherungen prüfen.
	Batterie prüfen, bei Bedarf aufladen.
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Gerät fährt nicht oder nur langsam	Freilaufhebel in unterer Position (Fahrbetrieb) einrasten.
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Gerät kehrt nicht richtig	Kehrwalze und Seitenbesen auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf austauschen
	Funktion der Grobschmutzklappe prüfen
	Dichtleisten auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf einstellen oder austauschen
	Riemen des Kehrtriebs prüfen.
	Unterdrucksystem auf Dichtheit prüfen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Gerät staubt	Kehrgutbehälter leeren
	Antriebsriemen für Sauggebläse prüfen
	Dichtmanschette am Sauggebläse prüfen
	Staubfilter prüfen, abreinigen oder austauschen
	Filterkastendichtung prüfen
	Nass-/Trockenklappe schließen.
	Dichtleisten auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf einstellen oder austauschen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Seitenbesen dreht sich nicht	Sicherung prüfen.
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Schlechtes Kehren im Randbereich	Seitenbesen wechseln
	Dichtleisten auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf einstellen oder austauschen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Seitenbesen- oder Kehrwalzenzuschaltung funktioniert nicht	Unterdrucksystem auf Dichtheit prüfen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Ungenügende Saugleistung	Filterkastendichtung prüfen
	Dichtmanschette am Sauggebläse prüfen
	Schläuche am Sauggebläse auf Dichtheit prüfen.
	Lamellenfilter richtig einbauen, siehe Staubfilter austauschen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Kehrwalze dreht sich nicht	Bänder oder Schnüre von Kehrwalze entfernen.
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen

## Technische Daten

		KM 100/100 R D
<b>Gerätedaten</b>		
Länge x Breite x Höhe	mm	2006 x 1005 x 1343
Leergewicht	kg	315
Transportgewicht	kg	375
Zulässiges Gesamtgewicht	kg	535
Fahrgeschwindigkeit	km/h	8
Kehrgeschwindigkeit	km/h	6
Steigfähigkeit (max.)	%	18
Kehrwalzen-Durchmesser	mm	285
Kehrwalzen-Breite	mm	710
Seitenbesen-Durchmesser	mm	450
Arbeitsbreite ohne Seitenbesen	mm	710
Arbeitsbreite mit 1 Seitenbesen	mm	1000
Arbeitsbreite mit 2 Seitenbesen (Option)	mm	1290
Volumen der Kehrgutbehälter	l	100
Schutzart tropfwassergeschützt	--	IPX 3
<b>Motor</b>		
Typ	--	Yanmar L70AE, 1-Zylinder-Viertakt
Hubraum	--	296cm <sup>3</sup>
Leistung max.	kW/PS	4,4 / 6
Kraftstoffart	--	Diesel
Tankinhalt	l	3,3
Schutzart		IP22
<b>Batterie</b>		
Typ	--	12V, 44Ah
<b>Ölarten</b>		
Motor		SAE 15W40
Kehrrhydraulik		HVLP 46
Achsantrieb		SAE 10W-60
<b>Bereifung</b>		
Größe vorne	--	4.00-4
Luftdruck vorne	bar	6
Größe hinten	--	4.00-8
Luftdruck hinten	bar	4,5
<b>Bremse</b>		
Betriebsbremse	--	hydrostatisch
Feststellbremse	--	automatisch (mit Feder)
<b>Filter- und Saugsystem</b>		
Filterfläche Feinstaubfilter	m <sup>2</sup>	6,0
Verwendungskategorie Filter für nichtgesundheitsgefährdende Stäube	--	U
Nennunterdruck Saugsystem	mbar	12
Nennvolumenstrom Saugsystem	l/s	50
<b>Umgebungsbedingungen</b>		
Temperatur	°C	-5...+40
Luftfeuchtigkeit, nicht betauend	%	20 - 90
<b>Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72</b>		
Geräuschemission		
Schalldruckpegel L <sub>pA</sub>	dB(A)	83
Unsicherheit K <sub>pA</sub>	dB(A)	2
Schalleistungspegel L <sub>WA</sub> + Unsicherheit K <sub>WA</sub>	dB(A)	101
Gerätevibrationen		
Hand-Arm Vibrationswert	m/s <sup>2</sup>	<2,5
Sitz	m/s <sup>2</sup>	0,7
Unsicherheit K	m/s <sup>2</sup>	0,2

## EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EU-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

**Produkt:** Kehrsaugmaschine Aufsitzgerät  
**Typ:** 1.280-xxx

### Einschlägige EU-Richtlinien

2006/42/EG (+2009/127/EG)  
2014/30/EU  
2000/14/EG

### Angewandte harmonisierte Normen

EN 60335-1  
EN 60335-2-72  
EN 61000-6-2: 2005  
EN 62233: 2008

### Angewandte nationale Normen

CISPR 12

### Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren

2000/14/EG: Anhang V

### Schalleistungspegel dB(A)

#### KM 100/100 R D

Gemessen: 99  
Garantiert: 101

Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht der Geschäftsführung.

  
H. Jenner  
CEO

  
S. Reiser  
Head of Approbation

Dokumentationsbevollmächtigter:  
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG  
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40  
71364 Winnenden (Germany)  
Tel.: +49 7195 14-0  
Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2010/07/14

## Zubehör

<b>Seitenbesen</b>	<b>6.905-986.0</b>
Mit Standardbeborstung für Innen- und Außenflächen.	
<b>Seitenbesen, weich</b>	<b>6.906-133.0</b>
Für Feinstaub auf Innenflächen, nässefest.	
<b>Seitenbesen, hart</b>	<b>6.906-065.0</b>
Zur Entfernung von fest haftendem Schmutz im Außenbereich, nässefest.	
<b>Standard-Kehrwalze</b>	<b>6.906-375.0</b>
Verschleiß- und nässefest. Universalbeborstung für Innen- und Außenreinigung.	
<b>Kehrwalze, weich</b>	<b>6.906-533.0</b>
Mit Naturborsten speziell für Feinstaubkehren auf glatten Böden im Innenbereich. Nicht nässefest, nicht für abrasive Oberflächen.	
<b>Kehrwalze, hart</b>	<b>6.906-532.0</b>
Zur Entfernung von fest haftendem Schmutz im Außenbereich, nässefest.	
<b>Staubfilter</b>	<b>6.414-532.0</b>

 Please read and comply with these original instructions prior to the initial operation of your appliance and store them for later use or subsequent owners.

Please read the safety instructions before start-up!

### Appliance motorisation

D: Diesel engine

General notes . . . . .	EN	1
Proper use . . . . .	EN	1
Safety instructions . . . . .	EN	2
Function . . . . .	EN	2
Operating and Functional Elements . . . . .	EN	3
Before Startup . . . . .	EN	4
Start up . . . . .	EN	4
Operation . . . . .	EN	4
Shutdown . . . . .	EN	6
Care and maintenance . . . . .	EN	6
Troubleshooting . . . . .	EN	11
Technical specifications . . . . .	EN	12
EC Declaration of Conformity . . . . .	EN	13
Accessories . . . . .	EN	13

## General notes

Your sales outlet should be informed about any transit damage noted when unpacking the product.

- Warning and information plates on the machine provide important directions for safe operation.
- In addition to the information contained in the operating instructions, all statutory safety and accident prevention regulations must be observed.

## Environmental protection

	The packaging material can be recycled. Please do not throw the packaging material into household waste; please send it for recycling.
	Old appliances contain valuable materials that can be recycled. Please arrange for the proper recycling of old appliances. Please dispose your old appliances using appropriate collection systems.
Engine oil, diesel and petrol must not be released into the environment. Protect the ground and dispose of used oil in an environmentally responsible way.	

### Notes about the ingredients (REACH)

You will find current information about the ingredients at:

[www.kaercher.com/REACH](http://www.kaercher.com/REACH)

## Warranty

The warranty terms published by the relevant sales company are applicable in each country. We will repair potential failures of your appliance within the warranty period free of charge, provided that such failure is caused by faulty material or defects in manufacturing. In the event of a warranty claim please contact your dealer or the nearest authorized Customer Service centre. Please submit the proof of purchase.

## Accessories and Spare Parts

### DANGER

To avoid risks, all repairs and replacement of spare parts may only be carried out by authorized customer service personnel.

- Only use accessories and spare parts which have been approved by the manufacturer. The exclusive use of original accessories and original spare parts ensures that the appliance can be operated safely and trouble free.
- At the end of the operating instructions you will find a selected list of spare parts that are often required.
- For additional information about spare parts, please go to the Service section at [www.kaercher.com](http://www.kaercher.com).

## Symbols in the operating instructions

### DANGER

Warns about immediate danger which can lead to severe injuries or death.

### WARNING

Warns about possible danger which could lead to severe injuries or death.

### CAUTION

Points out a possibly dangerous situation which can lead to light injuries or property damage.

## Symbols on the machine

	Please do not sweep away any burning substances such as cigarettes, match sticks or similar objects.
	Risk of being squeezed or hurt at the belts, side-brushes, containers, machine cover.

## Proper use

The sweeper is intended for cleaning floor surfaces for commercial use and e.g. for the following fields of application:

- Car parks
  - Production facilities
  - Logistics areas
  - Hotel
  - Retail industry
  - Storage areas
  - Walkways
- Use this sweeper only as directed in these operating instructions.
  - Any use extending beyond this is not considered as proper use. The manufacturer is not liable for any losses resulting from this; the user alone bears the risk for this.
  - It is not allowed to use this appliance indoors.
  - The machine may not be modified.
  - The machine is only suitable for use on the types of surfaces specified in the operating instructions.
  - The machine may only be operated on the surfaces approved by the company or its authorised representatives.
  - The following applies in general: Keep highly-flammable substances away from the appliance (danger of explosion/fire).

## Foreseeable misuse

- Never vacuum up explosive liquids, combustible gases or undiluted acids and solvents. This includes petrol, paint thinner or heating oil which can generate explosive fumes or mixtures upon contact with the suction air. Acetone, undiluted acids and solvents must also be avoided as they can harm the materials on the machine.
- Never sweep/vacuum up reactive metal dusts (e.g. aluminium, magnesium, zinc), as they form explosive gases when they come in contact with highly alkaline or acidic detergents.
- Do not sweep/vacuum up any burning or glowing objects.
- The appliance is not suitable for sweeping off hazardous substances.
- The machine may not be used or stored in hazardous areas. It is not allowed to use the appliance in hazardous locations.
- It is strictly prohibited to take co-passengers.
- Pushing/pulling or transporting objects by means of this appliance is prohibited.

## Suitable surfaces

- Asphalt
- Industrial floor
- Screed
- Concrete
- Paving stones

## Safety instructions

### Safety instructions concerning the operation

#### ⚠ Danger

Risk of injury!

Do not use the appliance without an overhead guard in areas where the operator might get hit by falling objects.

- The machine with working equipment must be checked to ensure that it is in proper working order and is operating safely prior to use. Otherwise, the appliance must not be used.
- If the appliance is used in hazardous areas (e.g. filling stations) the corresponding safety provisions must be observed. It is not allowed to use the appliance in hazardous locations.
- The operator must use the appliance properly. The person must consider the local conditions and must pay attention to third parties, in particular children, when working with the appliance.
- Prior to starting work, the operator must ensure that all protective devices are properly installed and function correctly.
- The operator of the appliance is liable for accidents with other individuals or their property.
- Ensure that the operator wears tight-fitting clothes. Wear sturdy shoes and avoid wearing loose-fitting clothes.
- Check the immediate vicinity prior to starting (e.g. children). Ensure sufficient visibility!
- Never leave the machine unattended so long as the engine is running. The operator may not leave the machine before the engine has come to a standstill, the machine has been protected against accidental movement and the parking brake has been applied.
- Please remove the key, when not in use, to avoid unauthorised use of the appliance.
- The appliance may only be used by persons who have been instructed in handling the appliance or have proven qualification and expertise in operating the appliance or have been explicitly assigned the task of handling the appliance.
- This appliance is not intended for use by persons (including children) with limited physical, sensoric or mental capacities or lack of experience and/or skills, unless such persons are accompanied and supervised by a person in charge of their safety or if they received precise instructions on the use of this appliance.
- Children should be supervised to prevent them from playing with the appliance.

### Safety information concerning the driving operation

#### ⚠ Danger

Risk of injury!

Danger of tipping if gradient is too high.

- The falling and rising gradients in the direction of travel may not exceed 18%.

Danger of tipping on unstable ground.

- Only use the machine on sound surfaces.

Danger of tipping with excessive sideways tilt.

- The gradient perpendicular to the direction of travel should not exceed 15%.

The travel speed must be adapted to the existing conditions.

### Safety information concerning the combustion engine

#### ⚠ Danger

Risk of injury!

- Please observe the special safety information in the operating instructions of the engine manufacturer.
- Do not close the exhaust.
- Do not bend over the exhaust or touch it (risk of burns).
- Do not touch the drive motor (risk of burns).
- Petrol / diesel engine: It is prohibited to operate the appliance indoors (risk of poisoning).
- Exhaust gases are poisonous and hazardous to health, do not inhale them.
- The engine requires approx. 3-4 seconds to come to a standstill once it has been switched off. During this time, stay well clear of the working area.

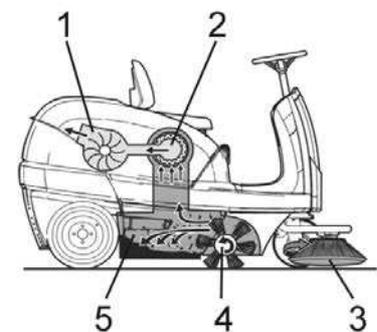
### Safety information concerning the transport of the appliance

- The engine is to be brought to a standstill and the appliance is to be fastened properly during transportation. Close fuel cock.

### Safety information concerning maintenance and care

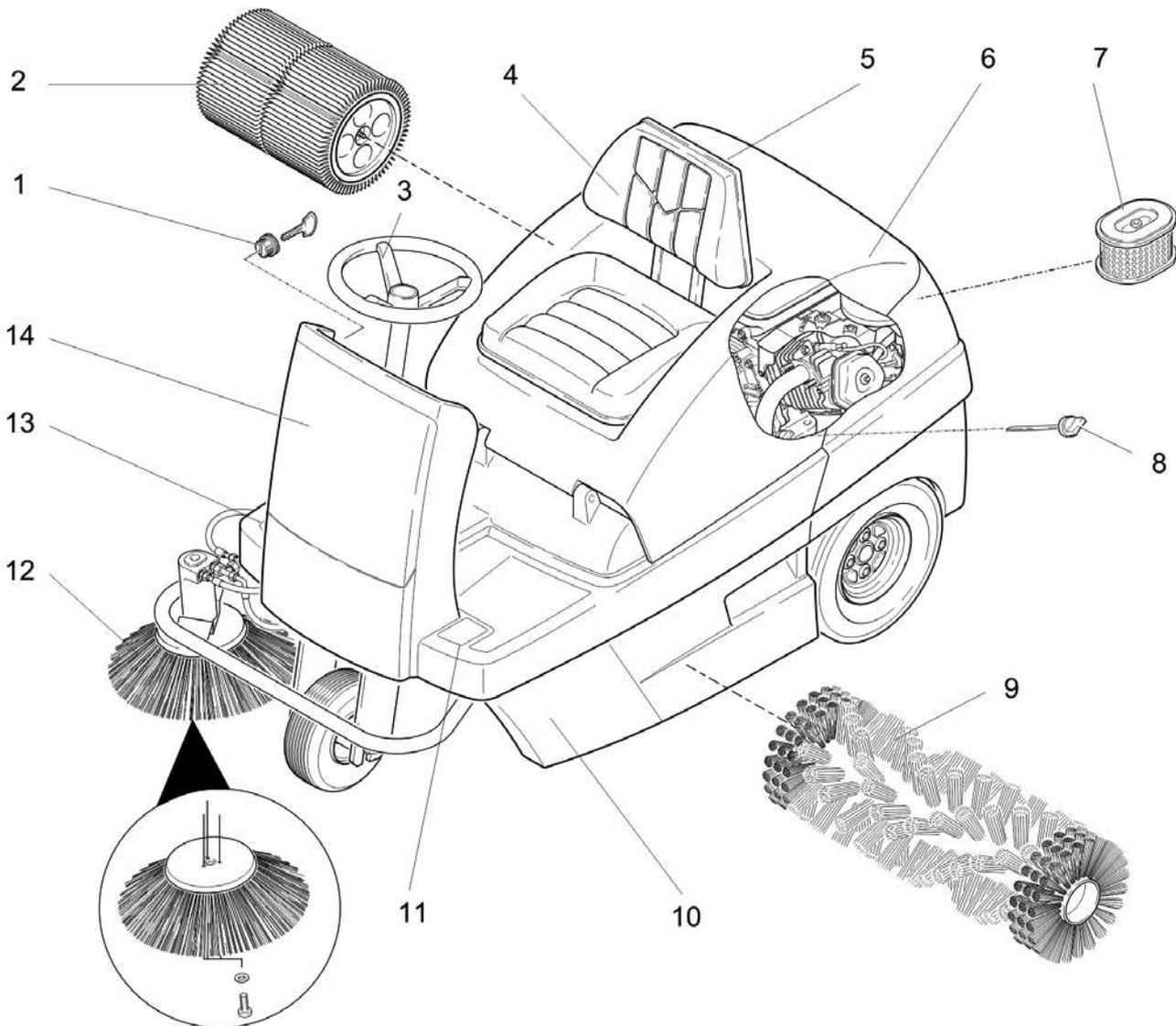
- First switch off the appliance and remove the ignition key before performing any cleaning or maintenance tasks on the appliance, replacing parts or switching over to another function.
- Always disconnect the battery when working on the electrics.
- Do not clean the appliance with a water hose or high-pressure water jet (danger of short circuits or other damage).
- Maintenance work may only be carried out by approved customer service outlets or experts in this field who are familiar with the respective safety regulations.
- Please observe the local safety regulations regarding portable commercially used appliances.
- Always use appropriate gloves while working on the device.

## Function



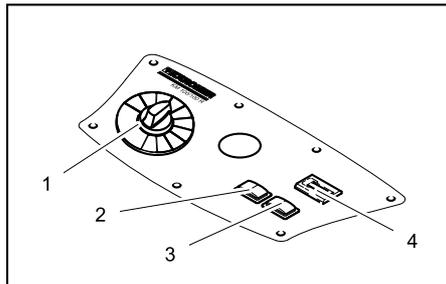
The sweeper operates using the overthrow principle.

- The side brushes (3) clean the corners and edges of the surface, moving dirt and debris into the path of the roller brush.
- The rotating roller brush (4) moves the dirt and debris directly into the waste container (5).
- The dust raised in the container is separated by the dust filter (2) and the filtered clean air is drawn off by the suction fan (1).



- 1 Ignition lock
- 2 Dust filter
- 3 Steering wheel
- 4 Seat (with seat contact switch)
- 5 Wet/dry flap
- 6 Cover
- 7 Air filter insert
- 8 Oil dipstick
- 9 Roller brush
- 10 Waste container (both sides)
- 11 Pedal for raising/lowering bulk waste flap
- 12 Side brushes
- 13 Drive pedal
- 14 Front panel

## Operator console



- 1 Programme switch
- 2 Filter dedusting
- 3 Horn
- 4 Operating hour counter

## Colour coding

- The operating elements for the cleaning process are yellow.
- The controls for the maintenance and service are light gray.

## Open/ close device hood

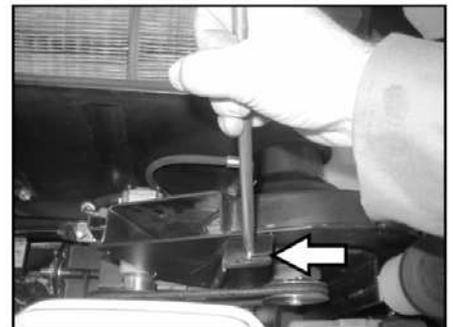
### ⚠ DANGER

*Danger of crushing while closing the machine cover. Hence, lower the machine cover slowly.*

- ➔ Open the device hood at the handle slot (pull it upward).



- ➔ Pull the holding bar from the holder.



- ➔ Insert the holder bar into the intake on the suction fan.
- ➔ To close the appliance hood, pull the holder bar out of the intake and lock the holder into the appliance hood.

## Before Startup

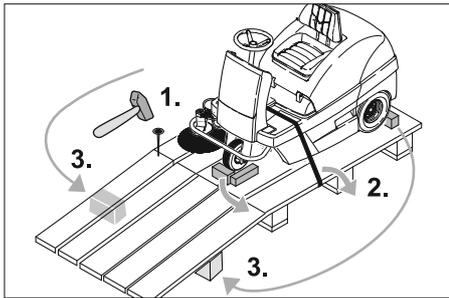
### Unloading

#### ⚠ **DANGER**

*Risk of injury and damage! Do not use a forklift to unload the appliance.*

To unload the machine, proceed as follows:

- ➔ Cut plastic packing belt and remove foil.
- ➔ Remove the elastic tape fasteners at the stop points.
- ➔ Four indicated floor boards of the pallet are fastened with screws. Unscrew these boards.
- ➔ Place the boards on the edge of the pallet. Place the boards in such a way that they lie in front of the four wheels of the machine. Fasten the boards with screws.



- ➔ Slide the four support beams included in the packaging under the ramp.
- ➔ Remove the wooden blocks used for arresting the wheels and slide them under the ramp.

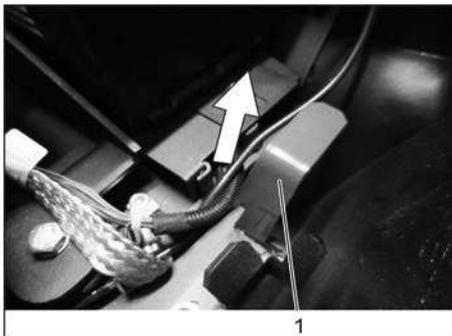
### Moving sweeper without engaging self-propulsion

#### ⚠ **Danger**

*Risk of injury! Before engaging the free-wheel operation, the machine must be secured to prevent it rolling away.*

#### **NOTICE**

*Do not move the machine for long distances without engaging self-propulsion, a speed of 6 km/h should not be exceeded.*



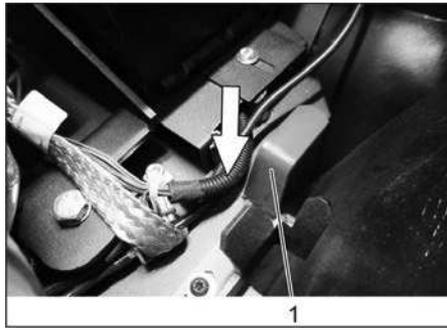
- 1 Position of the freewheel lever up - appliance can be pushed.
- ➔ Opening and securing cover
- ➔ Engage the freewheel lever in the upper position.

This blocks the travel drive function.

- ➔ Close cover.

The machine can now be pushed.

## Moving sweeper by engaging self-propulsion



- 1 Position freewheel lever down - appliance is ready to start.
  - ➔ Engage the freewheel lever in the lower position.
  - ➔ Close cover.
- The appliance can now be driven.

## Start up

### General notes

- ➔ Park the sweeper on an even surface.
- ➔ Remove the key.

### Refuelling

#### Refuelling the machine

#### ⚠ **Danger**

*Risk of explosion!*

- Only use the fuels specified in the Operations Manual.
- Do not refuel the machine in enclosed spaces.
- Smoking and naked flames are strictly prohibited.
- Ensure that no fuel reaches the hot open surfaces.
- ➔ Switch off engine.
- ➔ Opening and securing cover

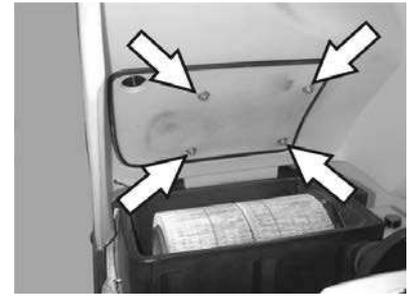


- ➔ Check fuel level via the tank indicator.
- ➔ Open fuel filler cap.
- ➔ Fill in diesel.
- ➔ Fill tank to max. 1 cm below the lower edge of the filler nozzle.
- ➔ Wipe off any spilt fuel, remove funnel and close fuel filler cap.
- ➔ Close cover.

## Operation

### Adjusting driver's seat

- ➔ Open the hood, insert retaining rod.

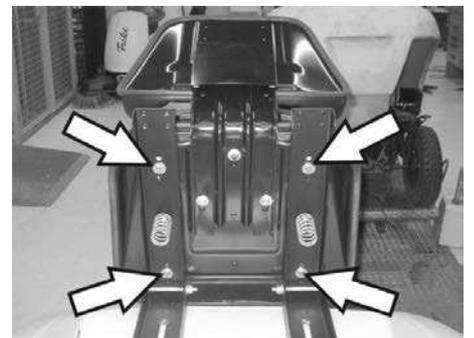


- ➔ Release the wing nuts from the seat rails.
- ➔ Slide the seat into the desired position.
- ➔ Tighten the wing nuts.

**Note:** If this adjustment is not enough, it can be adjusted more.

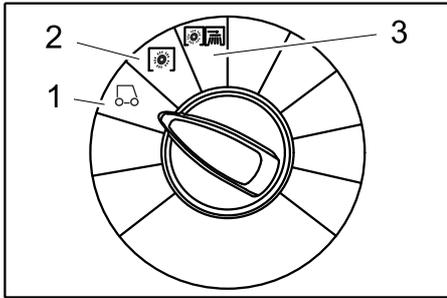


- ➔ Remove 4 screws on the plate of the seat contact switch.
- ➔ Remove the plate.
- ➔ Swivel the seat to the front.



- ➔ Loosen 4 screws on the seat support.
- ➔ Slide the seat and tighten the screws.
- ➔ Install the plate of the seat contact switch.

## Programme selection



- 1 Driving  
Driving to the Place of Use.
- 2 Sweeping with sweep roller  
Roller brush is lowered. The roller brush and the side brush will rotate.
- 3 Sweeping with side brushes  
Roller brush and side brushes are lowered.

## Starting the machine

### NOTICE

The machine is equipped with a seat contact mat. If the driver's seat is vacated, the machine is switched off.

### Open fuel cock

- Opening and securing cover



- Push lever in "ON" direction.
- Close cover.

### Starting the machine

- Sit on the driver's seat.
- Do NOT press the accelerator pedal.
- Set programme switch to step 1 (driving).



- Turn ignition key past position 1.
- If the machine starts, release the ignition key.

### NOTICE

Never operate the starter motor for longer than 10 seconds. Wait at least 10 seconds before operating the starter motor again.

## Drive the machine

### ⚠ DANGER

Danger of falling! Do not stand up while driving.

## Drive forward



- Press slowly the accelerator pedal "forward".

## Reverse drive

### ⚠ Danger

Risk of injury! While reversing, ensure that there is nobody in the way, ask them to move if somebody is around.



- Press slowly the accelerator pedal "reverse".

## Driving method

- The accelerator pedal can be used to vary the driving speed infinitely.
- Avoid pressing the pedal suddenly as this may damage the hydraulic system.
- In the event of power loss on inclined surfaces, slightly reduce the pressure on the accelerator pedal.

## Brakes

- Release the accelerator pedal, the machine brakes automatically and stops.

## Driving over obstacles

Driving over fixed obstacles which are 50 mm high or less:

- Drive forwards slowly and carefully.

Driving over fixed obstacles which are more than 50 mm high:

- Only drive over these obstacles using a suitable ramp.

## Sweeping mode

### ⚠ Danger

Risk of injury! If the bulk waste flap is open, stones or gravel may be flung forwards by the roller brush. Make sure that this does not endanger persons, animals or objects.

### CAUTION

Do not sweep up packing strips, wire or similar objects as this may damage the sweeping mechanism.

### CAUTION

To avoid damaging the floor, do not continue to operate the sweeping machine in the same position.

**Note:** To achieve an optimum cleaning result, the driving speed should be adjusted to take specific situations into account.

**Note:** During operation, the waste container should be emptied at regular intervals.

**Note:** When cleaning surfaces, only lower the roller brush.

**Note:** Also lower side brush when cleaning along edges.

## Sweeping with sweep roller

- Set programme switch to step 2. Roller brush is lowered. The roller brush and the side brush will rotate.

## Sweeping with bulk waste flap raised

**Note:** The bulk waste flap must be raised briefly to sweep up larger items (up to 60 mm high), e.g. soft drink cans.

Raising bulk waste flap:

- Press the pedal for the bulk waste flap forwards and keep pressed down.
- To lower it, take foot off pedal.

**Note:** An optimum cleaning result can only be achieved if the bulk waste flap has been lowered completely.

## Sweeping with side brushes

- Set programme switch to step 3. Side brushes and roller brush are lowered.

**Note:** Roller brush and side brush start operating automatically.

## Sweeping dry floors

**Note:** During operation, the waste container should be emptied at regular intervals.

**Note:** During operation, the dust filter should be shaken off and cleaned at regular intervals.



- Close wet/dry flap

## Sweep in fibrous and dry waste (such as dry grass, hay)

- Open wet/dry flap.

**Note:** You can thus prevent the filter system from getting blocked.

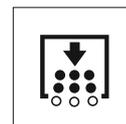
## Sweeping damp or wet floors

- Open wet/dry flap.

**Note:** This protects the filter from moisture.

## Filter dedusting

- Switch on manual filter shake off.



- Press Filter shake off button. The filter will be cleaned for 15 seconds.

## Emptying waste container

**Note:** Wait until the filter shaking process is finished and the dust has settled before you open or empty the waste container.

- Raise the waste container slightly and pull it out.
- Empty waste container.
- Push in the waste container and lock it.
- Empty opposite waste container.

## Turn off the appliance

- Set programme switch to step 1 (driving). The side brush and roller brush are raised.
  - Turn ignition key to "0" and remove it.
- Note:** Once the machine has been switched off, the dust filter is shaken automatically for approx. 15 seconds. Do not open the machine hood during this period.
- Note:** The machine has been fitted with an automatic parking brake that is activated as soon as the engine is switched off and the driver leaves his seat.



- Close fuel cock.

## Transport

### ⚠ DANGER

*Risk of injury and damage! Observe the weight of the appliance when you transport it.*

- Turn ignition key to "0" and remove it.
- Secure the wheels of the machine with wheel chocks.
- Secure the machine with tensioning straps or cables.
- When transporting in vehicles, secure the appliance according to the guidelines from slipping and tipping over.



- Note:** Observe markings for fixing points on base frame (chain symbols). When loading or unloading the machine, it may only be operated on gradients of max. 18%.
- Close fuel cock.
  - Empty fuel tank.

## Storage

### ⚠ DANGER

*Risk of injury and damage! Note the weight of the appliance in case of storage.*

## Shutdown

If the sweeper is going to be out of service for a longer time period, observe the following points:

- Park the sweeper on an even surface.
- Set programme switch to step 1 (driving). The roller brush and side brushes are raised to prevent the bristles being damaged.

- Turn ignition key to "0" and remove it.
- Lock the sweeper to ensure that it does not roll off.
- Clean the inside and outside of the sweeper.
- Park the machine in a safe and dry place.
- Fill fuel tank and close fuel cock.
- Change the engine oil
- Disconnect battery.
- Charge battery approx. every 2 months.

## Care and maintenance

### General notes

- First switch off the appliance, remove the key and remove the battery plug or disconnect the battery before performing any cleaning or maintenance tasks on the appliance, replacing parts or switching over to another function.
- Pull out the battery plug or clamp the battery while working on the electrical unit.
- Maintenance work may only be carried out by approved customer service outlets or experts in this field who are familiar with the respective safety regulations.
- Mobile appliances used for commercial purposes are subject to safety inspections according to VDE 0701.
- Use only roller brushes/ side-brushes that are provided with the appliance or specified in the Operations Manual. The use of other roller brushes/ side-brushes can affect the safety of the appliance.

### Cleaning

#### ⚠ CAUTION

*Risk of damage! Do not clean the appliance with a water hose or high-pressure water jet (danger of short circuits or other damage).*

#### Cleaning the inside of the machine

##### ⚠ Danger

*Risk of injury! Wear dust mask and protective goggles.*

- Open the hood, insert retaining rod.
- Clean machine with a cloth.
- Blow through machine with compressed air.
- Close cover.

**Note:** The dust filter can be rinsed with water. Dry the filter completely before reusing it.

#### External cleaning of the appliance

- Clean the machine with a damp cloth which has been soaked in mild detergent.

**Note:** Do not use aggressive cleaning agents.

### Maintenance intervals

**Note:** The elapsed-time counter shows the timing of the maintenance intervals.

#### Maintenance by the customer

Daily maintenance:

- Check the sweeping roller and the side brush for wear and wrapped belts.
- Check tyre pressure.
- Check function of all operator control elements.

Weekly maintenance:

- Check for smooth running of the Bowden cables and the moveable parts
  - Check the sealing strips in the sweeping area for position and wear.
  - Check dust filter and clean filter box, if required.
  - Check the vacuum pressure system.
- Maintenance to be carried out every 100 operating hours:
- Check function of seat contact switch.
  - Check tension, wear and function of drive belts (V-belt and circular belt).

Maintenance following wear:

- Replace sealing strips.
- Replace roller brush.
- Replace side brush.

**Note:** For description, see section on Maintenance work.

**Note:** Where maintenance is carried out by the customer, all service and maintenance work must be undertaken by a qualified specialist. If required, a specialised Kärcher dealer may be contacted at any time.

#### Maintenance by Customer Service

Maintenance to be carried out after 8 operating hours:

- Carry out initial inspection.

Maintenance to be carried out after 20 operating hours

Maintenance to be carried out every 100 operating hours

Maintenance to be carried out every 300 operating hours

Maintenance to be carried out every 500 operating hours

Maintenance to be carried out every 1000 operating hours

Maintenance to be carried out every 1500 operating hours

**Note:** In order to safeguard warranty claims, all service and maintenance work during the warranty period must be carried out by the authorised Kärcher Customer Service in accordance with the maintenance booklet.

### Maintenance Works

Preparation:

- Park the sweeper on an even surface.
- Turn ignition key to "0" and remove it.

#### General notes on safety

##### ⚠ DANGER

*Risk of injury!*

*The engine requires 15 seconds to come to a standstill once it has been switched off. Do not open the appliance hood during that period.*

##### ⚠ Danger

*Risk of injury! Allow the machine sufficient time to cool down before carrying out any maintenance and repair work.*

#### Check the tyre pressure

- Park the sweeper on an even surface.
- Connect air pressure testing device to tyre valve.
- Check air pressure and adjust if required.
- Check tire pressure (refer to technical data).

## Replacing wheel

### ⚠ Danger

Risk of injury!

- Park the sweeper on an even surface.
- Remove the key.
- When carrying out repairs on public highways, wear warning clothing when working close to passing traffic.
- Check stability of ground. Also secure the machine with wheel chock(s) to prevent it rolling away.

Check tyres

- Check tyre contact face for foreign objects.
- Remove objects found.
- Use suitable, commercially available materials to carry out tyre repairs.

**Note:** Observe the manufacturer's recommendations. The journey may be resumed providing that the directions supplied by the product manufacturer have been observed. The tyre/wheel change should nonetheless be carried out as soon as possible.

- Raise slightly the waste container on the appropriate side and pull it out.
- Loosen the wheel screw.
- Install the jack.



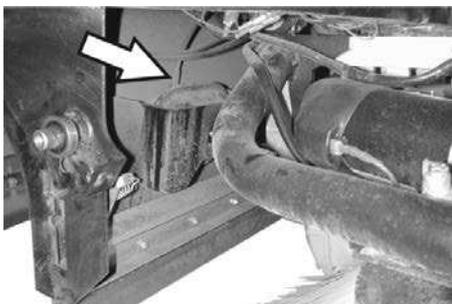
Intake point for the jack (rear wheels)

- Raise machine using vehicle jack.
- Remove the wheel screw.
- Remove wheel.
- Mount spare wheel.
- Screw in the wheel screw.
- Lower machine using vehicle jack.
- Tighten the wheel screw.
- Push in the waste container and lock it.

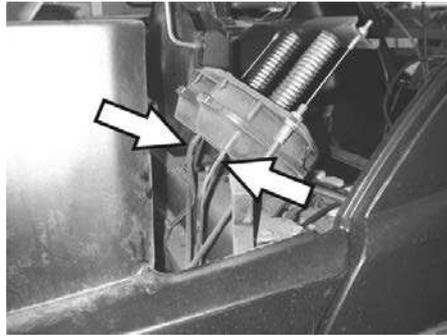
**Note:** Use a suitable commercially available vehicle jack.

## Check the vacuum pressure system

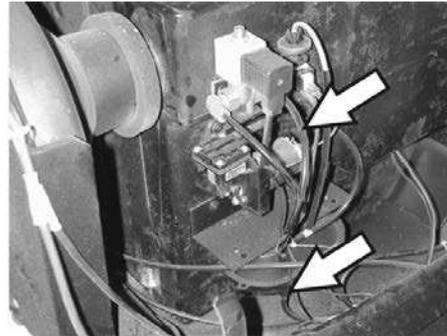
- The sweeping system is activated by means of a vacuum pressure system.
- If the side brush or the roller brush cannot be lowered, the vacuum pressure sockets must be checked for proper connection of the hoses, connect the appropriate hose if necessary.
- If the side brush or the roller brush still cannot be lowered, the vacuum pressure system has a leak. In this case, consult Customer Service.



Hose connection at the vacuum pressure socket of the side brush lowering system



Hose connections at the vacuum pressure sockets of the roller brush lowering system



Hose connections at vacuum pressure pump and vacuum pressure socket (accumulator)

**Note:** The vacuum pressure pump runs only while the vacuum pressure is built up in the system. If the pump runs continuously, contact Customer Service.

## Replacing side brush

- Park the sweeper on an even surface.
- Set programme switch to step 1 (driving). Side brushes lift up.
- Turn main key to "0" and remove it.
- Loosen 3 fastening screws on the underside.
- Remove the worn side brushes.
- Clip new side brushes on to driver and screw on.

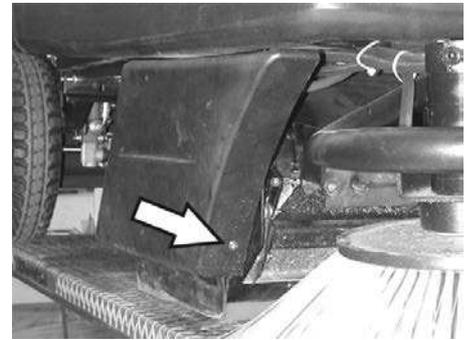
## Checking roller brush

- Park the sweeper on an even surface.
- Set programme switch to step 1 (driving). Roller brush is raised.
- Turn main key to "0" and remove it.
- Secure the machine with wheel chock(s) to prevent it from rolling away.
- Raise slightly the waste containers on both sides and pull them out.
- Remove belts or cords from roller brush.

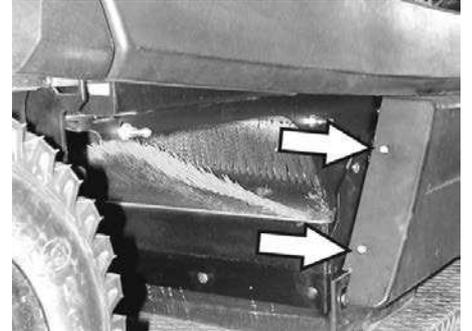
## Replacing roller brush

Replacement is due if a visible deterioration in sweeping performance caused by bristle wear is evident.

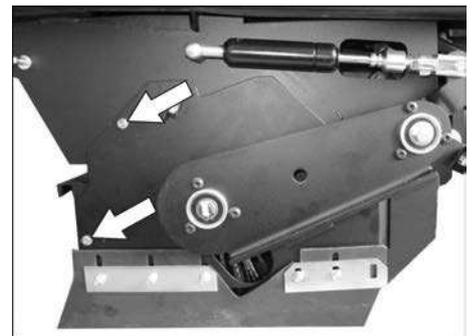
- Park the sweeper on an even surface.
- Set programme switch to step 1 (driving). Roller brush is raised.
- Turn main key to "0" and remove it.
- Secure the machine with wheel chock(s) to prevent it from rolling away.
- Raise slightly the waste containers on both sides and pull them out.



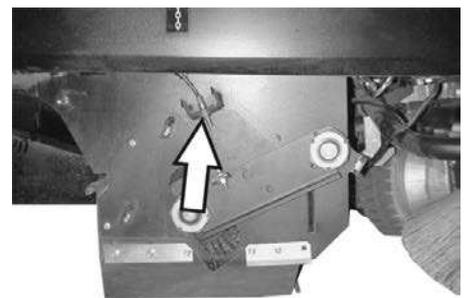
- Loosen the front attachment screw of the right-hand side panel.



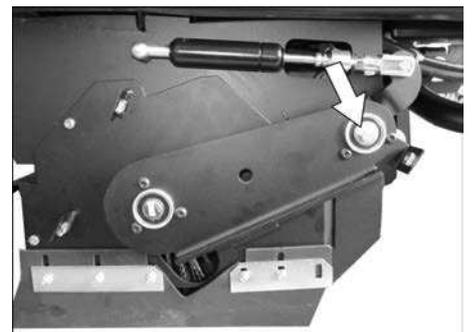
- Loosen the rear attachment screw on the right-hand side panel.
- Remove side panel.



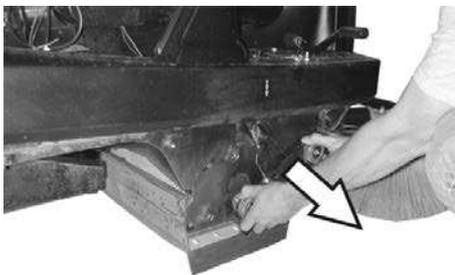
- Loosen the screws.



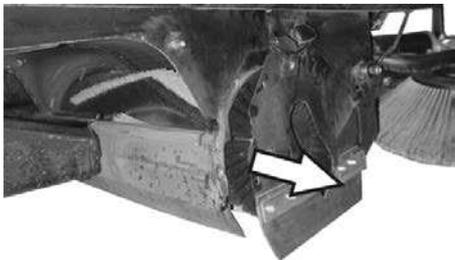
- Loosen the attachment screw of the bowden cable and remove the bowden cable.



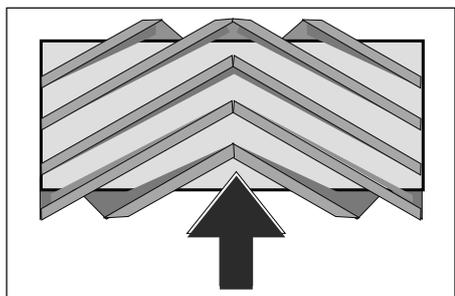
- Unscrew the screw on the pivoting point of the roller brush arm.



- Pull out roller brush swinging arm.



- Remove the roller brush cover.
- Pull out roller brush.

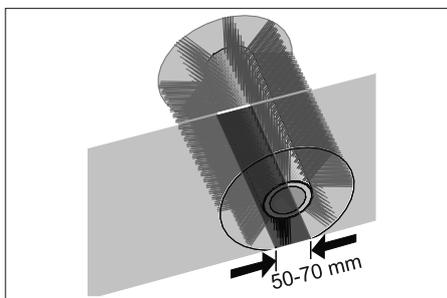


Installation position of roller brush in direction of travel

- Push new roller brush into the roller brush housing and onto the drive pin.
- Note:** When installing the new roller brush, ensure correct positioning of the bristle assembly.
- Note:** Adjust the bowden cable, so that the roller brush is lifted approx. 10 mm off the floor.
- Position roller brush cover.
- Install the roller brush arm.
- Hook the Bowden cable in.
- Tighten the fastening screws.
- Screw on side panel.
- Push in the waste containers on both the sides and lock them.

#### Check the sweeping mirror of the sweeping roller

- Set programme switch to step 1 (driving). The side brush and roller brush are raised.
- Drive sweeper on to a smooth, even surface covered with a visible layer of dust or chalk.
- Set programme switch to step 2. Roller brush is lowered. Slightly press down on the drive pedal and allow the sweep brush to briefly rotate.
- Raise roller brush.
- Press pedal which raises bulk waste flap and keep pressed.
- Drive machine backwards.



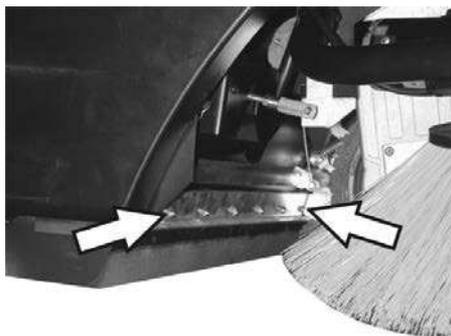
The sweeping track should have an even rectangular shape which is between 50 and 70 mm wide.

**Note:** The side brush floating mounting of the roller brush adjusts the sweeping track as the bristles wear down. The roller brush must be replaced if it becomes too worn.

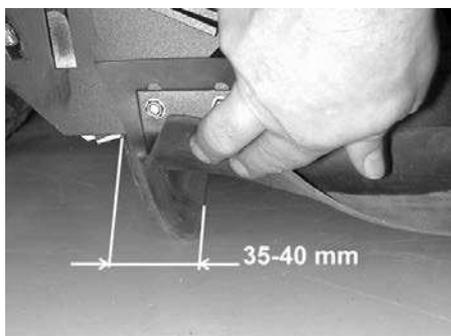
#### Adjusting and replacing sealing strips

- Park the sweeper on an even surface.
- Set programme switch to step 1 (driving). Roller brush is raised.
- Turn main key to "0" and remove it.
- Secure the machine with wheel chock(s) to prevent it from rolling away.
- Raise slightly the waste containers on both sides and pull them out.
- Open the fastening screws of the side panels on both sides.
- Remove side panels.

#### Front sealing strip

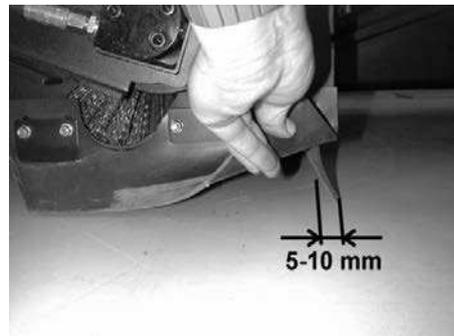


- Slightly loosen retaining nuts for the front sealing strip; to replace, unscrew.
- Screw on new sealing strip without fully tightening the nuts.

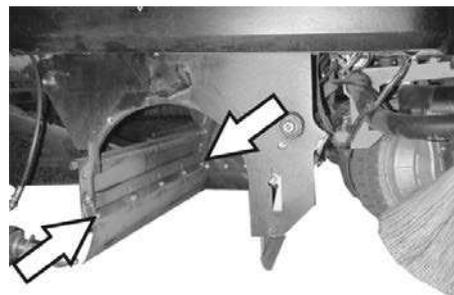


- Adjust sealing strip.
- Set the distance of the sealing strip to the floor so that the bottom edge trails behind at a distance of between 35 and 40 mm.
- Tighten nuts.

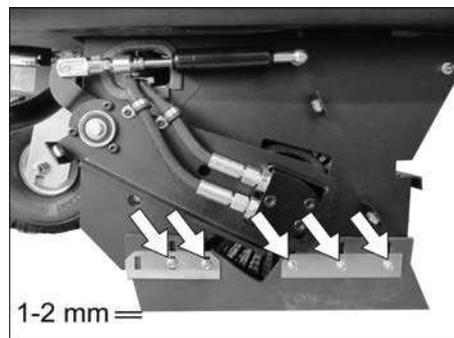
#### Rear sealing strip



- Set the distance between the sealing strip and the floor so that the bottom edge trails behind at a distance of between 5 and 10 mm.
- If worn, replace.
- Remove roller brush.



- Unscrew retaining nuts for rear sealing strip.
- Screw on new sealing strip.
- Side sealing strips



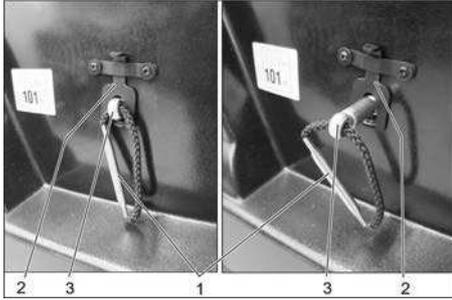
- Slightly loosen retaining nuts for the side sealing strip (to replace, unscrew).
- Screw on new sealing strip without fully tightening the nuts.
- To set the floor clearance, insert a sheet with a thickness of between 1 and 2 mm under the sealing strip.
- Adjust sealing strip.
- Tighten nuts.
- Screw on side panels.
- Push in the waste containers on both the sides and lock them.

## Replacing dust filter

### ⚠ WARNING

Empty waste container before replacing dust filter. Wear a dust mask when working around the dust filter. Observe safety regulations on the handling of fine particulate material.

- Turn main key to "0" and remove it.
- Open the hood, insert retaining rod.

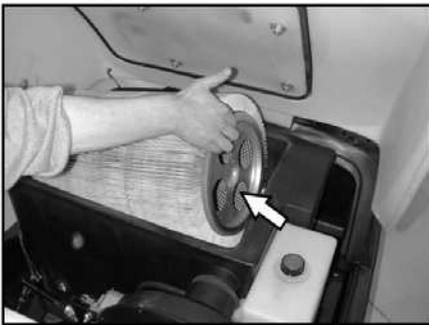


1 Filter holder handle

2 Locking

3 Axle

- Pull the lock upwards.
- Pull out the axle on the handle of the filter holder until the lock engages (nut in axle).
- Remove the lamella filter.
- Insert new filter.



- Make sure driver engages with holes on drive side.
- Push the axle inwards again so it locks into place.

**Note:** Make sure when installing the new filter that the fins are not damaged.

## Replacing filter case seal

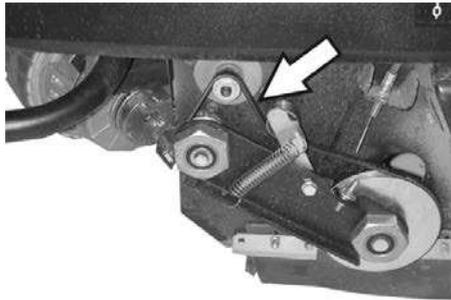


- Lift filter case seal out of groove in the cover.
- Insert new seal.

## Checking drive belt

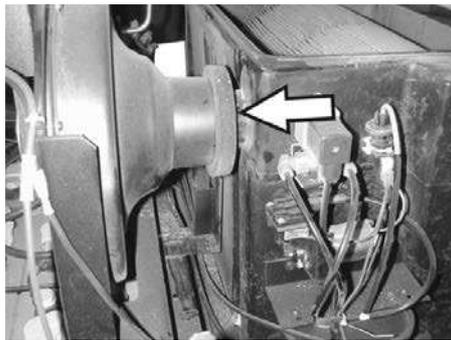


- Check tension of drive belt and V-belt of the suction blower, also check for wear or damage.



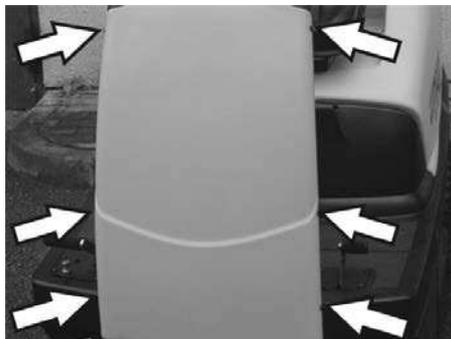
- Check tension, wear and damages on the V-belt of the sweep roller drive.

## Check cup seal

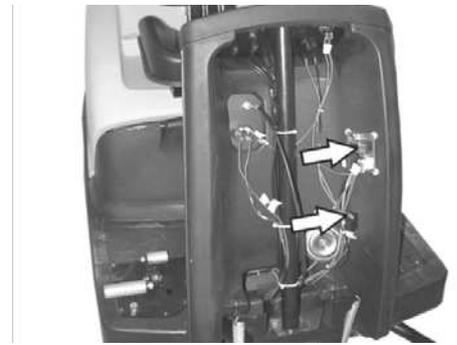


- Check the cup seal at the suction blower regularly to see that it sits properly.

## Replacing fuses



- Loosen screws on both sides of the panel.



- Replace defective fuses.
- Replace front panel.



- The fuse for the electric starter is located in the engine compartment.

**Note:** Only use fuses with identical safety ratings.

## Check engine oil level and top up, if required

### NOTICE

The engine is equipped with an oil deficiency switch. When the fill level is insufficient, the engine switches off and can only be restarted once the engine oil has been replenished.

### ⚠ DANGER

Risk of burns on account of hot surfaces!

- Allow engine to cool down.



- Remove the oil dipstick and check the oil level: Minimum content 1/3.
- If the oil level is less than 1/3, top up engine oil until it reaches the lower edge of the filler opening.
- Wait at least 5 minutes.
- Check engine oil level again.

## Change the engine oil

### ⚠ DANGER

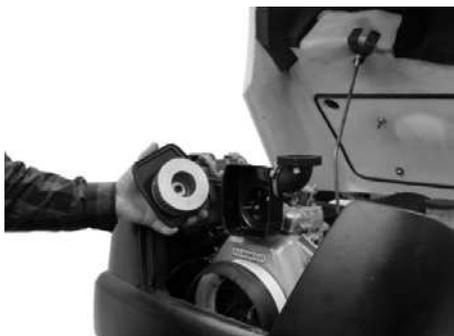
Risk of burns on account of hot surfaces!

- Pull out oil dipstick.
- Draw off engine oil via the oil filler neck using 6.491-538 oil-change pump.
- Fill with fresh engine oil via oil filler neck using clean 6.491-538 oil-change pump.
- Wait at least 5 minutes.
- Check engine oil level again.

### Cleaning and replacing the air filter



- Release the wing nuts on the suction container.



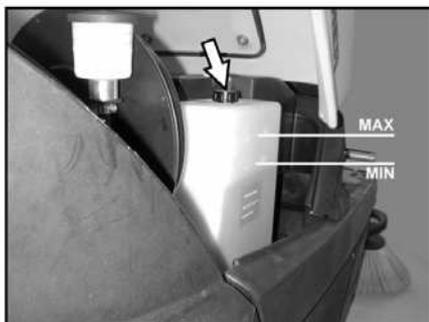
- Remove the filter inlay and check it.
- Use either a new or cleaned filter cartridge in the vacuum container.
- Screw on wing nut.

### Check hydraulic oil level and refill hydraulic oil

#### NOTICE

The machine has two hydraulic circuits:

#### Circuit sweeping hydraulics



- Check the hydraulic oil level on the storage container.  
The oil level must lie between "MIN" and "MAX" marking.
- If the oil level is too low, fill in hydraulic oil above the fill neck on the top of the container.

### Circuit axle drive

#### CAUTION

This inspection may only be carried out when the engine is cold.



- Check oil level in the equalisation container.
- If required, top up oil carefully.

## Troubleshooting

**⚠ Danger**

Switch off engine and remove ignition key prior to carrying out any maintenance work.

*Risk of injury! Allow the machine sufficient time to cool down before carrying out any maintenance and repair work.*

Fault	Remedy
Appliance cannot be started	Sit on the driver seat, the seat contact switch gets activated.
	Check tank contents and oil level; refill oil and fuel.
	Check the fuses.
	Check battery; charge it if required. Inform Kärcher Customer Service.
Device does not drive or drives only slowly	Lock the freewheel lever in the bottom position (driving operation).
	Inform Kärcher Customer Service.
Machine is not sweeping properly	Check roller brush and side brushes for wear, replace if necessary.
	Check function of bulk waste flap
	Check sealing strips for wear, adjust or replace as required
	Check belts of sweeping drive.
	Check vacuum pressure system to see it is leak-proof.
	Inform Kärcher Customer Service.
Dust gathers in the machine	Empty waste container
	Check suction fan drive belt
	Check sealing cover on suction fan
	Check dust filter, clean or replace
	Check filter case seal
	Close wet/dry flap
	Check sealing strips for wear, adjust or replace as required
	Inform Kärcher Customer Service.
Side brush does not turn	Check the fuse.
	Inform Kärcher Customer Service.
Poor cleaning performance at edges	Replace side brush
	Check sealing strips for wear, adjust or replace as required
	Inform Kärcher Customer Service.
Side brush or roller brush switch-on operation is not working	Check vacuum pressure system to see it is leak-proof.
	Inform Kärcher Customer Service.
Insufficient vacuum performance	Check filter case seal
	Check sealing cover on suction fan
	Check hoses of suction blower for absence of leakiness.
	Insert lamella filter correct; see Changing dust filter
	Inform Kärcher Customer Service.
Roller brush does not turn.	Remove belts or cords from roller brush
	Inform Kärcher Customer Service.

## Technical specifications

		KM 100/100 R D
<b>Machine data</b>		
Length x width x height	mm	2006 x 1005 x 1343
Unladen weight	kg	315
Transport weight	kg	375
Permissible overall weight	kg	535
Driving speed	km/h	8
Cleaning speed	km/h	6
Climbing capability (max.)	%	18
Roller brush diameter	mm	285
Roller brush width	mm	710
Side brush diameter	mm	450
Working width without side brushes	mm	710
Working width with 1 side brushes	mm	1000
Working width with 2 side brushes (option)	mm	1290
Volume of waste container	l	100
Protection type, drip-proof	--	IPX 3
<b>Engine</b>		
Type	--	Yanmar L70AE, 1 cylinder four-stroke
Cylinder capacity	--	296cm <sup>3</sup>
Max. power	kW/HP	4,4 / 6
Fuel type	--	Diesel
Tank content	l	3,3
Type of protection		IP22
<b>Battery</b>		
Type	--	12V, 44Ah
<b>Oil grades</b>		
Motor		SAE 15W40
Sweeping hydraulics		HVLP 46
Axle drive		SAE 10W-60
<b>Tyres</b>		
Size, front	--	4.00-4
Air pressure, front	bar	6
Size, rear	--	4.00-8
Air pressure, rear	bar	4,5
<b>Brake</b>		
Service brake	--	hydrostatic
Parking brake	--	automatic (with spring)
<b>Filter and vacuum system</b>		
Filter surface area, fine dust filter	m <sup>2</sup>	6,0
Category of use – filter for non-hazardous dust	--	U
Nominal vacuum, suction system	mbar	12
Nominal volume flow, suction system	l/s	50
<b>Working conditions</b>		
Temperature	°C	-5...+40
Air humidity, non-condensing	%	20 - 90
<b>Values determined as per EN 60335-2-72</b>		
Noise emission		
Sound pressure level L <sub>pA</sub>	dB(A)	83
Uncertainty K <sub>pA</sub>	dB(A)	2
Sound power level L <sub>WA</sub> + Uncertainty K <sub>WA</sub>	dB(A)	101
Machine vibrations		
Hand-arm vibration value	m/s <sup>2</sup>	<2,5
Seat	m/s <sup>2</sup>	0,7
Uncertainty K	m/s <sup>2</sup>	0,2

## EC Declaration of Conformity

We hereby declare that the machine described below complies with the relevant basic safety and health requirements of the EU Directives, both in its basic design and construction as well as in the version put into circulation by us. This declaration shall cease to be valid if the machine is modified without our prior approval.

**Product:** Ride-on vacuum sweeper  
**Type:** 1.280-xxx

### Relevant EU Directives

2006/42/EC (+2009/127/EC)

2014/30/EU

2000/14/EC

### Applied harmonized standards

EN 60335-1

EN 60335-2-72

EN 61000-6-2: 2005

EN 62233: 2008

### Applied national standards

CISPR 12

### Applied conformity evaluation method

2000/14/EC: Appendix V

### Sound power level dB(A)

**KM 100/100 R D**

Measured: 99

Guaranteed: 101

The undersigned act on behalf and under the power of attorney of the company management.



H. Jenner  
CEO



S. Reiser  
Head of Approbation

Authorised Documentation Representative  
S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH Co. KG  
Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40  
71364 Winnenden (Germany)  
Phone: +49 7195 14-0  
Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2010/07/14

## Accessories

<b>Side brushes</b>	<b>6.905-986.0</b>
With standard bristles for indoor and outdoor areas.	
<b>Side-brushes, soft</b>	<b>6.906-133.0</b>
For fine dust on inside surfaces; wetness resistant.	
<b>Hard side-brushes</b>	<b>6.906-065.0</b>
For removing stubborn dirt in the external area; resistant to moisture.	
<b>Standard sweep roller</b>	<b>6.906-375.0</b>
Resistant of wear and moisture. Universal bristles for inside and outside cleaning.	
<b>Roller-brush, soft</b>	<b>6.906-533.0</b>
With natural bristles especially for fine dust sweeping on smooth indoor floors. Not resistant to wetness; not for abrasive surfaces.	
<b>Roller-brush, hard</b>	<b>6.906-532.0</b>
For removing stubborn dirt in the external area; resistant to moisture.	
<b>Dust filter</b>	<b>6.414-532.0</b>